

fördern • führen • inspirieren



Modulhandbuch

Course Catalogue

Digital Business (DIB)



WEIDEN BUSINESS SCHOOL

Department of Business Studies

Inhaltsverzeichnis:

1	Vorbemerkungen	4
2	Studienplan	5
3	PC-Praktikum	6
4	Vertiefungsmodule	7
5	Ergänzende Vertiefungsmodule	8
6	Virtuelle Hochschule Bayern, Sprachenzentrum und Anrechnungen	9
7	Modulbeschreibungen	10
7.1	Allgemeine Pflichtfächer	11
	Einführung in die BWL	12
	Grundlagen der VWL	14
	Bilanzlehre/-technik.....	16
	Wirtschaftsmathematik.....	18
	Statistik 2	20
	Arbeitsrecht	22
	Wirtschaftsprivatrecht.....	24
	Finanz-/Investitionswirtschaft	26
	Informationsmanagement.....	28
	Kosten-/Leistungsrechnung.....	30
	Marketing	32
	Organisation	34
	Personalmanagement.....	36
	Produktion und Logistik.....	38
	Steuerlehre	40
	Volkswirtschaftslehre und Volkswirtschaftspolitik	42
	Unternehmensgründung	44
	Basic Business English.....	46
	Advanced Business English	48
	Statistik 1	50
	Praxismodul	52
	Bachelorarbeit	54
	Kolloquium.....	56
7.2	Vertiefungsmodule	58
	Analytics & Data Management	59
	Anwendungsorientierte Grundlagen der Programmierung	59
	Digital Analytics Engineering	61
	Digital Business and Information Systems: A Managerial Approach	63
	Digital Capstone Project	65
	Digital Data Management.....	67
	Digital Venture Development	69
	Kognitive Technologien und Anwendungen.....	72
	Mobile App Development.....	74
	E-Commerce & Retail Management	76
	E-Commerce Informationssysteme	76
	E-Commerce Recht und IT-Sicherheit.....	78
	E-Shop-Management.....	80

Multi-Channel-Management	82
Online-Marketing.....	84
Retail Management	86
Strategie- und Geschäftsmodelle	88
Web-Design	91
Innovation & Process Management.....	93
Business Process Management	93
Decision Modelling	95
Digital Audit	97
Digital Design	99
Digital Story Telling.....	101
Digitale Strategien	103
Innovation Seminar	105
Operations Management	107
7.3 Ergänzende Vertiefungsmodule	109
Angewandte Mikroökonomie.....	110
Außenwirtschaft und Globalisierung.....	112
Digitale Logistik.....	114
Europäische Union und andere Wirtschaftszusammenschlüsse	116
Innovative Beschaffung und E-Procurement	118
Internationales Steuerrecht und Verrechnungspreise	120
Internationales Wirtschaftsrecht (findet im WS 23/24 nicht statt).....	122
Investition, Altersvorsorge und Besteuerung	124
Praxis des Online-Marketing.....	126
Produktions- und Prozessdatenmanagement	128
Projektmanagement für die digitale Transformation.....	130
Recht der Einzelsteuern und Steuergestaltung	132
SCM (Supply Chain Management) mit SAP	134
Supply Chain Management.....	137
Unternehmens- und Gesellschaftsrecht	139
Unternehmensethik.....	141
Unternehmensnachfolge sowie Erbschafts- und Schenkungssteuer	143
Wettbewerbsrecht	145
7.4 Schlüsselqualifikationsmodule.....	147
Advanced Business English	148
Agiles Projektmanagement.....	150
Ausbildung der Ausbilder.....	152
DATEV-Businessplan	154
Excel for Poweruser	156
GRC & CSR (Governance-, Risiko- und Compliance-Management & Corporate Social Responsibility).....	158
Lernen und Studieren (1+2).....	160
Rhetorik	163
Umgang mit DATEV	165
Wissenschaftliches Arbeiten.....	167

1 Vorbemerkungen

Hinweis:

Bitte beachten Sie insbesondere die Regelungen der Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs in der jeweils gültigen Fassung.

Aufbau des Studiums:

Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von 7 Semestern.

Anmeldeformalitäten:

Grundsätzlich gilt für alle Prüfungsleistungen eine Anmeldepflicht über das Studienbüro. Zusätzliche Formalitäten sind in den Modulbeschreibungen aufgeführt.

Abkürzungen:

ECTS = Das European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) ist ein Punktesystem zur Anrechnung von Studienleistungen.

SWS = Semesterwochenstunden

Workload:

Einem Credit-Point wird ein Workload von 30 Stunden zu Grunde gelegt.

Anrechnung von Studienleistungen:

Bitte achten Sie auf entsprechende Antragsprozesse über das Studienbüro.

2 Studienplan

Curriculum

1	2	3		4		5		6		7		8		9		10					
		Lfd. Nr	Modulgruppen/Modul	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		7. Semester		Gesamt			
		Kontaktstd. (SWS)	ECTS	Kontaktstd. (SWS)	ECTS	Kontaktstd. (SWS)	ECTS	Kontaktstd. (SWS)	ECTS	Kontaktstd. (SWS)	ECTS	Kontaktstd. (SWS)	ECTS	Kontaktstd. (SWS)	ECTS	Kontaktstd. (SWS)	ECTS	Kontaktstd. (SWS)	ECTS	%	
		Studienabschnitt 1				Studienabschnitt 2				Studienabschnitt 3											
1	Grundlagenmodule	12	15	10	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	22	25	12%			
1.1	Einführung in die BWL	4														4	5	2%			
1.2	Grundlagen der VWL				5											4	5	2%			
1.3	Bilanzlehre/-technik	4	5													4	5	2%			
1.4	Wirtschaftsmathematik	4	5													4	5	2%			
1.5	Statistik 2				5											4	5	2%			
2	Betriebswirtschaftliche Basismodule	4	5	12	15	26	30	0	0	0	0	0	0	0	0	42	50	24%			
2.1	Arbeitsrecht					4	5									4	5	2%			
2.2	Wirtschaftsprivatrecht					6	5									6	5	2%			
2.3	Finanz-/Investitionswirtschaft					4	5									4	5	2%			
2.4	Informationsmanagement			4	5											4	5	2%			
2.5	Kosten-/Leistungsrechnung			4	5											4	5	2%			
2.6	Marketing			4	5											4	5	2%			
2.7	Organisation	4	5													4	5	2%			
2.8	Personalmanagement					4	5									4	5	2%			
2.9	Produktion und Logistik					4	5									4	5	2%			
2.10	Steuerlehre					4	5									4	5	2%			
V I	Vertiefungsmodule*	0	0	0	0	0	0	16	20	16	20	0	0	0	0	32	20	19%			
V I.1	Vertiefungsmodul 1							4	5							4	5	2%			
V I.2	Vertiefungsmodul 2							4	5							4	5	2%			
V I.3	Vertiefungsmodul 3									4	5					4	5	2%			
V I.4	Vertiefungsmodul 4									4	5					4	5	2%			
V I.5	Vertiefungsmodul 5							4	5							4	5	2%			
V I.6	Vertiefungsmodul 6							4	5							4	5	2%			
V I.7	Vertiefungsmodul 7									4	5					4	5	2%			
V I.8	Vertiefungsmodul 8									4	5					4	5	2%			
E	Ergänzende Vertiefungsmodule	0	0	0	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0	15	0	25	12%			
E.1	Volkswirtschaftslehre und Volkswirtschaftspolitik								5							4	5	2%			
E.2	Unternehmensgründung													5		4	5	2%			
E.3	EV-Modul 3															4	5	2%			
E.4	EV-Modul 4														5	4	5	2%			
E.5	EV-Modul 5														5	4	5	2%			
S	Schlüsselqualifikationsmodule	8	10	4	5	0	0	0	5	0	5	0	5	0	0	12	30	14%			
S.1	Basic-Business English	4	5													4	5	2%			
S.2	Advanced Business English			4	5											4	5	2%			
S.3	Statistik 1	4	5													4	5	2%			
S.4	SQ-Modul 4								5							4	5	2%			
S.5	SQ-Modul 5										5					4	5	2%			
S.6	SQ-Modul 6												5			4	5	2%			
3	Praxisphae											0	25			0	25	12%			
3.1	Praxismodul												25			0	25	12%			
4	Bachelor-Abschluss													2	15	2	15	7%			
4.1	Bachelor-Arbeit														12	0	12	6%			
4.2	Bachelor-Kolloquium													2	3	2	3	1%			
		24	30	26	30	26	30	0	30	0	30	0	30	2	30	78	210	100%			

Die Prüfungsformen richten sich nach den jeweils zu prüfenden Kompetenzen.

In Betracht kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice-Verfahren.

3 PC-Praktikum

Studierende der Studiengänge BW und HD müssen ein PC-Praktikum absolvieren. Das PC-Praktikum besteht aus einem virtuellen Kurs der über die Virtuelle Hochschule Bayern (VHB) (www.vhb.org) sowie ergänzenden Präsenzveranstaltungen.

Das PC-Praktikum muss bis zum Ende des zweiten Zeitsemesters absolviert sein. Absolvierten Studierende das PC-Praktikum nicht erfolgreich innerhalb der ersten zwei Semester, ist eine Anmeldung zur Prüfung 'Finanz- und Investitionsrechnung' solange nicht möglich, bis das PC-Praktikum erfolgreich absolviert wurde. Für das erfolgreiche Absolvieren des PC-Praktikums sind mindestens 50,0 Prozent der erreichbaren Punkte nachzuweisen. Die Wiederholung der Prüfung ist möglich.

In der 60minütigen Prüfung sind insbesondere praktische Aufgaben mit MS Office-Programmen zu bearbeiten.

Zu Beginn des Semesters findet eine Informationsveranstaltung statt.

Die Prüfung findet in einem EDV-Labor an der OTH Amberg-Weiden statt.

Die An- und Abmeldung zur Prüfung muss über das Portal der vhb UND primuss erfolgen (die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte einem Ausgang). Studierende werden anschließend über Uhrzeit und Raum informiert.

4 Vertiefungsmodule

Veranstaltungen, die in mehreren Studienangeboten auftauchen, sind i.d.R. durch interdisziplinäre Inhalte geprägt. Die im Studiengang ausgewiesenen Studienangebote orientieren sich an ausgewiesenen Branchen bzw. Tätigkeitsfeldern in Unternehmen und haben zum Ziel, im Rahmen einer maßvollen Vertiefung die notwendigen Fertigkeiten (Methoden- und Werkzeugkompetenz) und Fähigkeiten (Sach- und Schlüsselkompetenzen) zu vermitteln, um in diesen Bereichen erfolgreich arbeiten zu können.

Vertiefungsmodule aus einer Vertiefungsrichtung können ebenso als EVM in anderen Studienangeboten dieses Studiengangs gewählt werden. Die Auswahl der Fächer erfolgt nach Maßgabe der jeweils gültigen Studien- und Prüfungsordnung.

5 Ergänzende Vertiefungsmodule

Ergänzende Vertiefungsmodule ergänzen die Vertiefungsfächer um übergreifende Aspekte der Sicht auf ein Unternehmen. Dazu gehören neben volkswirtschaftlichen und wirtschaftspolitischen Themenstellungen die Hinführung auf unternehmerische Selbständigkeit (Unternehmensgründung), eine Reihe von projektbezogenen Veranstaltungen, die funktionsübergreifend aufgesetzt sind sowie themenübergreifende Seminare. Insgesamt sind ergänzende Vertiefungsmodule im Umfang von 25 ECTS nachzuweisen.

Als ergänzende Vertiefungsmodule können die Vertiefungsmodule von BW und DIB gewählt werden. Ebenso können die Module aus den Modulbeschreibungen unter „Ergänzende Vertiefungsmodule“ gewählt werden.

6 Virtuelle Hochschule Bayern, Sprachenzentrum und Anrechnungen

Prinzipiell können bereits mit Erfolg abgelegte Leistungen (ggf. auch Praktikum) anerkannt werden - auch aus einem bereits abgeschlossenen Erststudium. Dazu ist nach der Immatrikulation an der OTH ein entsprechender Antrag mit einer offiziellen Notenbestätigung Ihrer bisherigen HS über das Studienbüro zu stellen. Anschließend prüfen die jeweiligen Dozenten, ob die bereits abgelegten Fächer inhaltlich und bzgl. Umfang (Credit Points bzw. Semesterwochenstunden) etc. den Anforderungen unserer Fächer entsprechen. Abhängig davon kann dann eine Anerkennung erfolgen oder nicht. Eine eigene Abschätzung ist Ihnen möglich, wenn Sie Ihre bisherigen Fächer mit den Beschreibungen im Modulhandbuch des jeweiligen OTH-Studiengangs vergleichen.

Da die Antragsbearbeitung erfahrungsgemäß durchaus einige Wochen dauern kann, empfiehlt sich ggf. bei Fächern des 1. Semesters unmittelbar zu Semesterbeginn eine persönliche Vorab-Klärung mit den jeweiligen Dozenten (z.B. Sprechstunde), so dass Sie kurzfristig Klarheit haben, ob Sie die Vorlesung besuchen müssen oder nicht bzw. ob etwaige Leistungsnachweise noch zu erbringen sind. Bringen Sie dazu möglichst aussagekräftige Unterlagen (z.B. Modulhandbuch Ihrer bisherigen Hochschule) mit, welche den Vergleich ermöglichen (Auszüge auch Anlage zum Antrag).

Für Kurse die während des Studiums bei der vhb oder im Sprachenzentrum abgelegt werden, ist ein entsprechender Antrag auf Anrechnung zu stellen. Dieser kann im Primuss Portal heruntergeladen werden und zusammen mit entsprechenden Nachweisen beim Studienbüro und der Prüfungskommission eingereicht werden.

Neben den an der Hochschule angebotenen **EVM**-Fächern können auch ausgewählte Kurse der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb.org) als IM-Fach anerkannt werden. Die Auswahl und Anerkennung erfolgt über den vhb-Koordinator (r.kraemer@oth-aw.de). Dabei ist zu beachten, dass für eine Anerkennung an der Hochschule mindestens 5 ECTS für ein Fach nachzuweisen sind.

Zusätzlich können neben den an der Hochschule angebotenen **SQ**-Fächern auch alle von der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb.org) in der Fächergruppe Schlüsselqualifikationen aufgelisteten Veranstaltungen belegt werden. Die Auswahl und Anerkennung erfolgt über den vhb-Koordinator (r.kraemer@oth-aw.de). Dabei ist zu beachten, dass für eine Anerkennung an der Hochschule mindestens 5 ECTS für ein Fach nachzuweisen sind.

<https://www.vhb.org/>

Darüber hinaus können auch ausgewählte Kurse des Zentrums für Sprachen, Mittel- und Osteuropa (SZ) als **SQ**-Fach anerkannt werden. Für eine Anerkennung im Rahmen der Studiengänge der Fakultät WEBIS sind mindestens 5 ECTS für ein Fach nachzuweisen. Welche Sprachkurse als SQ-Fach anrechenbar sind, entnehmen Sie dem Modulhandbuch des Sprachenzentrums unter der Rubrik "Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf"

<https://www.oth-aw.de/informieren-und-entdecken/einrichtungen/sprachenzentrum/sprachkurse>

7 Modulbeschreibungen

7.1 Allgemeine Pflichtfächer

Einführung in die BWL

Introduction to Business Administration

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	1	Allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christoph Pitzl	Prof. Dr. Christoph Pitzl

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Basiswissen und grundlegende Zusammenhänge der Betriebswirtschaft. Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Digital Entrepreneurship (M) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Übungen am PC	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 60 h ca. 0 h ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Die wesentlichen betrieblichen Aktivitäten im Rahmen der Wertkette (nach Porter) einschätzen und einordnen zu können. Die Bedeutung der Wertkette als grundlegenden, betriebswirtschaftlichen Orientierungsrahmen zu verstehen und zu erklären.
- **Methodenkompetenz:**
Grundlegende betriebswirtschaftliche Methoden kennen und einschätzen zu lernen.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Die Veranstaltung wird von allen Professoren mit dem Ziel getragen, den Studierenden aus unterschiedlichen Perspektiven einen kompakten Einblick in die Betriebswirtschaftslehre zu geben.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Einführung in Steuern; Finanzen, RW/Controlling, Organisation/IT, Recht, Human Resource Management

- Einführung in Beschaffung, Produktion/Logistik, Marketing, Vertrieb

Internationalität (Inhaltlich):

Im Rahmen der Vorlesungsinhalte wird auch auf internationale Aspekte eines Unternehmens eingegangen.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, Fallstudien Simulationsspiel

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 60 min	Gewichtung: 100% Hinweis: Die Klausur kann bis zu 100% aus MultipleChoice-Aufgaben bestehen.	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Grundlagen der VWL

Basics of Economics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	1	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Horst Rottmann	Prof. Dr. Franz Seitz; Prof. Dr. Horst Rottmann; Prof. Dr. Thorsten Hock

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Voraussetzung für Fächer aus dem Bereich Volkswirtschaftslehre, Finanzmärkte, Investition, Marketing und Steuern. Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Vorlesung und Übungen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 45 h ca. 0 h ca. 45 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Grundzüge der Mikro-, Makroökonomie und der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung

- Fachkompetenz: Grundlegendes Verständnis volkswirtschaftlicher Begriffe und Zusammenhänge in geschlossenen und offenen Volkswirtschaften
- Methodenkompetenz: Unterschied zwischen Sozial- und Naturwissenschaften. Umgang mit volkswirtschaftlichen Modellen. Prinzip der individuellen Optimierung unter rationalem Verhalten. Denken in multikausalen Zusammenhängen.
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): Erörterung sozial- und wirtschaftspolitischer Fragestellungen

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Prinzipien der Volkswirtschaftslehre

- Das Konzept einer (sozialen) Marktwirtschaft
 - Grundlagen der Mikroökonomie
 - Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
 - Grundlagen der Makroökonomie
- Internationalität (inhaltlich):
Teilweise englische Literatur, viele internationale Anwendungsbeispiele

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, Tutorium und Übungsaufgaben, sowie ergänzende Literatur:

- Mankiw, N. Gregory, Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel
- Herrmann, M. Arbeitsbuch Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel
- Pindyck, Robert S., Rubinfeld, Daniel L., Microeconomics, dt. Übersetzung: Mikroökonomie Pearson-Studium, neueste Auflage.
- Hamilton, J., Suslow, V., Übungen zur Mikroökonomie Pearson-Studium, neueste Auflage.
- Mankiw, N. Gregory, Macroeconomics, Worth Publishers
- Blanchard, Olivier, Illing, Gerhard, Makroökonomie, Pearson, neueste Auflage
- Krugmann, Paul, Wells, Robin, Volkswirtschaftslehre, Verlag Schäffer Pöschel, neueste Auflage

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Bilanzlehre/-technik

Balance Sheet Analysis and Techniques

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	1	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Hermann Raab	Klaus Dörrzapf

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Präsenzstudium mit ergänzenden Online-Lehrmaterialien einschl. interaktiven Lernfortschrittskontrollen bei der Virtuellen Hochschule Bayern (Kurs der VHB „Buchführung und Bilanzierung“ sowie Kurs der VHB „Bilanzierung nach Handelsrecht“)	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 70 h
		Selbststudium:	ca. 50 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Basiswissen zur Buchungstechnik; Grundlagen der Bilanzierung und Jahresabschluss; Kenntnisse, Aufbau und Struktur eines Jahresabschlusses von Kapitalgesellschaften; Bilanzpolitische Grundkenntnisse und bilanzanalytisches Verständnis.
- **Methodenkompetenz:**
Zielorientierter Umgang mit bilanzpolitischen Instrumenten
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Entwicklung und Förderung unternehmerischen Denkens

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Grundlagen der Buchführung und Verbuchung der Geschäftsvorfälle
- Funktionen und Aufgaben von Jahresabschluss / Bilanzierung
- Rechtliche Grundlagen Jahresabschluss / Bilanzierung
- Basiselemente der Bilanzierung
- Bilanzierung und Bewertung
- Grundzüge der Bilanzpolitik und –analyse
- Lagebericht / Geschäftsbericht

Internationalität (inhaltlich): Basiswissen der internationalen Rechnungslegung		
Lehrmaterial und Literatur: Course Material and literature		
Lehrvideo, Folien, Kontrollfragen, Wiederholungsfragen.		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a) Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Wirtschaftsmathematik

Business Mathematics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	1	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Franz Seitz	Prof. Dr. Dr. Heribert Popp; Prof. Dr. Franz Seitz

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Basiskennnisse für die Anwendung in allen betrieblichen Funktionsbereichen, Propädeutikum, Teile der Inhalte sind Voraussetzung in fast allen Fächern.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	<p>Vorlesung, seminaristischer Unterricht mit Übungen (wird auch in virtueller Form über die VHB angeboten)</p>	<p>Gesamtaufwand:</p> <p>Kontaktzeit:</p> <p>Selbststudium:</p> <p>Leistungsnachweise:</p> <p>Prüfungsvorbereitung:</p>	<p>ca. 150 h</p> <p>ca. 60 h</p> <p>ca. 50 h</p> <p>ca. 0 h</p> <p>ca. 40 h</p>

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Nach der Vorlesung sind die Studierenden in der Lage, die Analysis und lineare Algebra auf wirtschaftswissenschaftliche Bereiche in ihren Grundzügen anzuwenden.

Überblick über die finanzmathematischen Methoden als Hilfsmittel von Investitions- und Finanzierungsentscheidungen. Kenntnis und Fertigkeit von Methoden der linearen Algebra und Analysis und Anwendungen auf wirtschaftswissenschaftliche Probleme.

- **Fachkompetenz:**
Mathematische Grundlagen zum Verständnis und zur Lösung wirtschaftlicher Probleme.
- **Methodenkompetenz:**
Mathematische Methoden auf ökonomische Fragestellungen anwenden.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Abstraktes Denkvermögen schulen

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**Course Content**

- Aussagenlogik, Grundlagen der Arithmetik
- Folgen und Reihen und ihre Anwendung in der Finanzmathematik
- Funktionen einer und mehrerer Variablen
- Differenzialrechnung
- Integralrechnung
- Vektoren und Matrizen
- Lineare Gleichungssysteme
- Determinanten
- Lineare Optimierung

Internationalität (inhaltlich):

Analysis und Lineare Algebra als Teil von Wirtschaftsmathematik wird an allen Hochschulen weltweit im Rahmen eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiums gelehrt.

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

Übungsaufgaben, Tutorium

Grundlegendes Lehrbuch: Auer, B. & F. Seitz (2013), Grundkurs Wirtschaftsmathematik: Prüfungsrelevantes Wissen, praxisnahe Aufgaben, komplette Lösungswege, Gabler, 4. Auflage

Ergänzende Literatur:

- Partoll, H. & I. Wagner (2010), Mathe Macchiato Analysis, Pearson Studium, 2. A.
- Ohse, D. (2004), Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler I, Analysis, 6. A., Vahlen
- Ohse, D. (2000), Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler II, Lineare Wirtschaftsgebra, 4. A. Vahlen
- Tietze, J., Einführung in die Finanzmathematik, vieweg, neueste Auflage

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Statistik 2

Statistics 2

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	1	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Horst Rottmann	Prof. Dr. Horst Rottmann; Prof. Dr. Thorsten Hock

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Statistische Grundkenntnisse aus der Lehrveranstaltung Statistik 1, Wirtschaftsmathematik

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Basiskenntnisse für die Anwendung in allen betrieblichen Funktionsbereichen. Wichtige Bedeutung bei der Erstellung einer empirischen Bachelorarbeit Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 45 h ca. 0 h ca. 45 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Beurteilung der Anwendungsmöglichkeit der verschiedenen statistischen Verfahren in der Praxis und Interpretation der Ergebnisse

- Fachkompetenz:**
 Vertrautheit mit wichtigen Grundbegriffen und Grundlagen der Statistik. Überblick in der Wahrscheinlichkeitstheorie und deren betrieblichen Anwendungsmöglichkeiten. Die Bedeutung von Stichproben in der Qualitätskontrolle. Grundkenntnisse des modernen Portfoliomanagement.
- Methodenkompetenz:**
 Fertigkeiten in Erstellung und Umgang mit empirischen Verteilungen und mit Parametern. Fertigkeit im Umgang mit Zufallsstichproben. Kenntnisse über das Schätzen und über die Anwendung von Signifikanztests. Fähigkeit in der Messung und statistischen Beurteilung von Zusammenhängen. Die Beurteilung von Einsatzmöglichkeiten der Regressionsanalyse.
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
 Analytisches und abstraktes Denkvermögen schulen, kritische Distanz zu scheinbaren Zusammenhängen gewinnen.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**Course Content**

- Zufallsvariablen und theoretische Verteilungen
- Berechnung und Interpretation von Parametern univariater und multivariater Verteilungen
- Stichprobentheorie und geschichtete Stichproben
- Parameterschätzung und Konfidenzintervalle
- Parametrische und nicht-parametrische Testverfahren
- Einfache und multiple Regressionsanalyse
- Testen im Regressionsmodell.

Internationalität (inhaltlich):

Internationale Beispiele und Analyse internationaler Daten

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

Skript, Tutorium

Grundlegendes Lehrbuch:

- Auer, B., Rottmann, H., Statistik und Ökonometrie für Wirtschaftswissenschaftler, Gabler
- Auer, B., Rottmann, H., WISU-Check-up Deskriptive und induktive Statistik, WISU 2017/11, 1241 – 1242 und 1271.
- <http://www.wima-auer-seitz.de/statistik-und-oekonometrie.html>

Ergänzende Literatur:

- Schira, J., Statistische Methoden der VWL und BWL - Theorie und Praxis, Pearson Studium

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Arbeitsrecht

Labour Law

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Ralf Krämer	Prof. Dr. Ralf Krämer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Ergänzt das Modul Personalmanagement Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) - Digital Entrepreneurship (M) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Fallstudien, Gastvorträge und Exkursionen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 45 h ca. 0 h ca. 45 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz:**
 Die Studierenden kennen die für einen Betriebswirt erforderlichen aktuellen arbeitsrechtlichen Vorschriften, insbesondere die des Individualrechts unter Berücksichtigung der Bezüge zum Sozialwirtschaftsrecht und erhalten einen Überblick über das kollektive Arbeitsrecht.
- Methodenkompetenz:**
 Die Studierenden können die erworbenen Kenntnisse auf unterschiedliche Fallgestaltungen anwenden. Sie erkennen die strukturellen Besonderheiten des Arbeitsrechts und sind in der Lage, Problemfälle auch unter veränderten rechtlichen Bedingungen zu lösen.
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
 Teamverhalten und Selbstorganisation werden gesteigert.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**Course Content**

Inhalt:

- Grundzüge des Individualarbeitsrechts, insbesondere Abschluss des Arbeitsvertrages, Rechte und Pflichten von Arbeitnehmer/innen und Arbeitgeber/innen
- Beendigung des Arbeitsverhältnisses und Kündigungsschutz Wesentliche Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts, insbesondere des Betriebsverfassungs- und Tarifrechts

Internationalität (inhaltlich):
 Ausblick auf EU-Recht und ausländische Rechtsordnungen

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

Einschlägige Lehrbücher, Fallsammlungen, Kommentare und Fachzeitschriften

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Wirtschaftsprivatrecht

Private Business Law

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Ralf Krämer	Matthias Bauer; Prof. Dr. Ralf Krämer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Grundlage für die juristischen Vertiefungsfächer Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen und Fallstudien	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 90 h ca. 30 h ca. 0 h ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Die Studierenden sind in der Lage, die wesentlichen juristischen Probleme des Bürgerlichen Rechts und des Handelsrechts zu erkennen und zu lösen. Durch Kenntnis der rechtlichen Rahmenbedingungen kann er sachgerecht im Geschäftsalltag handeln.
- **Methodenkompetenz:**
Die Studierenden können die erworbenen Kenntnisse auf unterschiedliche Fallgestaltungen anwenden. Sie sind in der Lage, die Zusammenhänge der Rechtsvorschriften zu erkennen und Problemfälle auch unter veränderten rechtlichen Bedingungen zu lösen.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Teamverhalten, sprachliche Ausdrucksfähigkeit und Selbstorganisation werden verbessert.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

Teil 1: BGB Allgemeiner Teil und Schuldrecht Allgemeiner Teil, insbesondere Abschluss und Wirksamkeit von Verträgen, Geschäftsfähigkeit, Leistungsstörungen, AGB, sowie Vorschriften zur Kaufmannseigenschaft und ihrer Bedeutung
 Teil 2: BGB Schuldrecht und Sachenrecht, Grundzüge des Rechts der Personen- und Kapitalgesellschaften, Besonderheiten bei Rechtsgeschäften unter Kaufleuten, Absicherung von Zahlungsansprüchen
 Internationalität (inhaltlich):
 Ausblick auf EU-Recht und ausländische Rechtsordnungen

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Einschlägige Lehrbücher, Fallsammlungen, Kommentare und Fachzeitschriften

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 120 min.	Gewichtung: 100% Bonussystem: Es besteht die Möglichkeit, die Lerninhalte von Teil 1 in einer Klausur von 45 min vorab abzulegen. Dabei können max. 10 Bonuspunkte erzielt werden. Wer nicht mindestens 6 von möglichen 45 Punkten erzielt, erhält keine Bonuspunkte. Die Bonuspunkte werden zum Ergebnis der Klausur über Teil 2 addiert. Die Prüfungsdauer von Teil 2 beträgt in diesem Fall 75 min. Wird die Klausur insgesamt nicht bestanden, entfällt der Bonus am Semesterende.	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Finanz-/Investitionswirtschaft

Finance and Investment

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Thorsten Hock	Prof. Dr. Thorsten Hock

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

PC – Praktikum muss bestanden sein, da sonst keine Anmeldung zur Prüfung möglich ist!

Wirtschaftsmathematik und -statistik

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Grundlage für die Schwerpunkte im Bereich Finanzen Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.		Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 15 h
		Selbststudium:	ca. 25 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 40 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Die Veranstaltung dient dem Erwerb der Grundlagenkenntnisse der betrieblichen Investitions- und Finanzwirtschaft.
- **Methodenkompetenz:**
Die Studierenden sollen die Theorie und Praxis relevanten Einsatzbereiche und Fertigkeiten eines Finanzmanagers/in kennen lernen.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Durch die aktive Mitarbeit in Fallstudien sollen die Studierenden Auffassungen und Standpunkte sachgerecht vertreten, andere Auffassungen und Interpretationen respektieren und in die Argumentation mit einbeziehen. Zudem sollen Lösungen durch Diskussion gemeinsam erarbeitet werden.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

A Grundlagen des Finanzmanagements

B Beurteilung von Investitionen

- B1a Statische Investitionsrechnung
- B1b Dynamische Investitionsrechnung
- B1c Ausgewählte Aspekte der Investitionsrechnung
- B2 Unternehmensbewertung

C Finanzierung

- C1 Kreditfinanzierung
- C2 Eigenfinanzierung

D Derivate

- D1 Grundlagen
- D2 Unbedingte Termingeschäfte
- D3 Bedingte Termingeschäfte

Internationalität (inhaltlich):

Literatur und Skript teilweise auf Englisch

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript

Grundlegendes Lehrbuch:

- Becker; Investition und Finanzierung, Gabler-Verlag

Ergänzende Literatur:

- Bodie, Merton, Cleeton: Financial Economics, Pearson International Edition
- Brealy, Myers, Allen: Principles in Corporate Finance, Mc Graw Hill International Edition
- Pape: Grundlagen der Finanzierung und Investition, Oldenburg-Verlag
- Ross, Westerfield, Jaffe: Corporate Finance, Mc Graw Hill International Edition
- Zantow: Finanzwirtschaft der Unternehmung, Pearson Studium

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100% Hinweis: Die Klausur kann bis zu 100% aus MultipleChoice-Aufgaben bestehen	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Informationsmanagement

Information Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Matthias Lederer	Prof. Dr. Matthias Lederer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die Veranstaltung legt die Basis für alle weiteren Module mit informationstechnischen oder organisatorischen Fragestellungen.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	<p>Seminaristischer Unterricht, Fallstudienarbeit</p> <p>Die theoretischen Inhalte der Veranstaltung werden durch die Online-Vorlesung „Grundzüge des Informationsmanagements – Systeme, Methoden und Werkzeuge“ bei der Virtuellen Hochschule Bayern abgedeckt. Die Fallstudien finden als Präsenzveranstaltung an der Hochschule statt. Die Prüfung besteht aus beiden Teilen.</p>	<p>Gesamtaufwand:</p> <p>Kontaktzeit:</p> <p>Selbststudium:</p> <p>Leistungsnachweise:</p> <p>Prüfungsvorbereitung:</p>	<p>ca. 150 h</p> <p>ca. 20 h</p> <p>ca. 100 h</p> <p>ca. 0 h</p> <p>ca. 30 h</p>

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Informationssysteme als sozio-technisches System zu verstehen und die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten in Unternehmen zu kennen.
- **Methodenkompetenz:**
Mit Methoden und Handlungsrahmen Aspekte des Informationsmanagements zu analysieren, zu bewerten und Empfehlungen auszusprechen
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Auffassungen und Standpunkte sachgerecht zu vertreten und in die eigene Argumentation mit einzubeziehen.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

Ziel ist es, Modelle, Werkzeuge und Fähigkeiten vorzustellen, die den Einsatz von Informationstechnologie im Unternehmen aus der Sicht eines Unternehmers/in, einer IT-Führungskraft und eines Mitarbeiters/in (wie z.B. ein/e Absolvent/in der OTH AW) beschreibt:

- Ein Verständnis für Informationsmanagement zu gewinnen und die Fähigkeit zu erarbeiten, Handlungsrahmen und Werkzeuge für den strategischen und operativen Einsatz von Informationstechnologie im Unternehmen anzuwenden. Themen sind, z.B., unterschiedliche Anwendungssysteme, die strategische Rolle von Informationssystemen in Unternehmen, die Rolle von E-Business und E-Commerce, und ethische und politische Aspekte, die im dem Einsatz von IT im Unternehmen verbunden sind
- Ein Verständnis zu erarbeiten, wie Informationstechnologie im Unternehmen integriert ist und welche Systeme entlang einer Supply Chain verwendet werden
- Die erforderlichen grundlegenden Konzepte des Managements der Informationstechnologie kennen zu lernen – von der Einführung von Systemen bis zu ökonomischen Gesichtspunkten

Internationalität (inhaltlich):

Themen werden an global agierenden Unternehmen erarbeitet.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Veranstaltungsunterlagen, Fallstudien, Literaturhinweise

Erforderliche Literatur:

- Laudon, K. C., J. P. Laudon, et al. (2010). Wirtschaftsinformatik: Eine Einführung, Pearson Studium, ISBN-10: 3-8273- 7158-9

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Klausur, Gewichtung: 100%	Dieses Fach stellt Basiskenntnisse des Informationsmanagements für viele verschiedene Studiengängen vor. Der Vielzahl und Diversität an Teilnehmern wird mit Beispielen, Fällen und Technik-Anwendungen Rechnung getragen. Fundamentale Aspekte der Wirtschaftsinformatik sollen als fachliche Grundlagen geprüft werden, während Ausnahme- und Sonderfälle der Disziplin in den weiterführenden Modulen höherer Semester thematisiert werden. Es wird das Multiple-Choice-Verfahren mit vorgegebenen Antworten ohne Maluspunkte zur Prüfung des Faktenwissen angewendet ohne überzogenen Wert auf linguistische Fähigkeiten zu setzen.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Kosten-/Leistungsrechnung

Cost and Activity Accounting

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Hermann Raab	Klaus Dörrzapf; Prof. Dr. Hermann Raab

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundkenntnisse der Bilanzierung, Buchführung

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Voraussetzung für verschiedene Vertiefungsthemen, z.B. Controlling entlang der Wertschöpfungskette, Ausgewählte Einsatzfelder des Controllings, Unternehmensbewertung, Unternehmensbesteuerung.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Digital Entrepreneurship (M) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	<p>Seminaristischer Unterricht mit praktischen Anwendungsfällen, Wissenstests, Diskussionsforen und Chats im virtuellen Hörsaal</p>	<p>Gesamtaufwand:</p> <p>Kontaktzeit:</p> <p>Selbststudium:</p> <p>Leistungsnachweise:</p> <p>Prüfungsvorbereitung:</p>	<p>ca. 150 h</p> <p>ca. 45 h</p> <p>ca. 67 h</p> <p>ca. 0 h</p> <p>ca. 38 h</p>

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz:**
Beherrschung der Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung als Teilbereich des Betrieblichen Rechnungswesens. Kenntnis der Schnittstellen zu Informationsvorsystemen der Kosten- und Leistungsrechnung.
- Methodenkompetenz:**
Beherrschung der wesentlichen Instrumente der KLR. Fähigkeit, diese aufgabengerecht bzw. problemspezifisch anzuwenden.
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Diskursfähigkeit, Kooperationsfähigkeit in Anwendungsfällen, Reflexion der gelernten Inhalte auf die gesellschaftliche Verantwortung. Übungsaufgaben haben Praxisbezug und werden unter Anleitung teilweise selbst bearbeitet bzw. gelöst.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**Course Content****Inhalt:**

- Vertrautheit mit den Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung
- Ziele, Aufgaben und Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung als Teil des internen Rechnungswesens
- Kenntnis der Kostenartenrechnung, -einteilung, Erfassung, Systematisierung, Bewertung, Abgrenzung und Verrechnung der Kosten
- Fähigkeiten zur Gestaltung, Durchführung und Auswertung einer Kostenstellenrechnung. Bildung von Kostenstellen, Verrechnung von Kosten und Leistungen innerhalb des Unternehmens ☐ Kenntnis der Kostenträgerrechnung, Erfolgsrechnung und Kostenträgerstückrechnung
- Kenntnis der kurzfristigen Erfolgsrechnung und ihre Bedeutung für die ergebnisorientierte Steuerung des Unternehmens und seiner Teilbereiche
- Überblick über Kostenrechnungssysteme. Ist- und Plankostenrechnung, Voll- und Teilkostenrechnung
- Einblick in neue Verfahren und Tendenzen

Internationalität (inhaltlich):

Bezug zum internationalen Rechnungswesen wird hergestellt

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

- Friedl/Hofmann/Pedell: Kostenrechnung, Vahlen
- Ebert: Kosten- und Leistungsrechnung, Gabler
- Olfert: Kostenrechnung, Kompakt-Training, Kiehl
- Olfert: Kostenrechnung, Kompendium, Kiehl
- Weber, Schäffer: Einführung in das Controlling, Schäffer-Poeschel
- Wöhe: Einführung in die allgemeine BWL, und Übungsbuch, Vahlen

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Marketing

Marketing

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christoph Hachmüller	Prof. Dr. Christoph Hachmüller

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Basis für alle marketingorientierten Fächer im weiteren Studienverlauf. Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B.Sc.) - Digital Entrepreneurship (M.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 30 h ca. 0 h ca. 60 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Die Studierenden lernen die herausragende Bedeutung des Marketings für den Erfolg des Unternehmens einzuschätzen und erhalten die konzeptionelle Vorgehensweise, die das professionelle Marketing von Zufallsaktionen unterscheidet
- **Methodenkompetenz:**
Kombination der Theorie mit Praxisübungen anhand von mündlichen wie schriftlichen Fragestellungen zu den Themenbereichen
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Aufgaben lösen, Klausurvorbereitung in Gruppenarbeit

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Marketing-Evolution; Grundlagen und Grundbegriffe des Marketings
- Verständnis für Kunden entwickeln: Verhaltenswissenschaftliche Grundlagen
- Märkte analysieren: Grundzüge der Marktforschung
- Ziele und Strategien der Marktbearbeitung
- Marketing-Maßnahmen gestalten: Produkt-, Kommunikations-, Preis- und Vertriebspolitik
- Marketing-Controlling
- Marketing im Unternehmen verankern: organisationale Aspekte

Internationalität (inhaltlich):

Marketing verfolgt die international relevanten Markenstrategien

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Die in der Lehrveranstaltung genutzten Materialien und Quellen werden über moodle zur Verfügung gestellt

Literaturempfehlungen:

- Meffert, Marketing, Springer Verlag, 2019
- Esch/Herrmann/Sattler, Marketing, 5. Auflage, Vahlen, 2017
- Homburg, Grundlagen des Marketingmanagements, 5. Aufl., Springer Gabler, 2017
- Kotler/Armstrong/Harris/Piercy, Grundlagen des Marketings, 6. Aufl. Pearson, 2016

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Multiple-Choice Online-Klausur Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Organisation

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christoph Pitzl	Prof. Dr. Christoph Pitzl

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:
Keine

Empfohlene Voraussetzungen:
Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die Veranstaltung legt die Basis für alle weiteren Module mit organisatorischen Fragestellungen Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen und Fallstudien	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 60 h ca. 0 h ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:
Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Werkzeuge für die Gestaltung und Analyse von Unternehmen zu kennen und anzuwenden
- **Methodenkompetenz:**
Durch den Einsatz von verschiedenen Management-Werkzeugen Übungen und Fallstudien strukturiert zu analysieren
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Gemeinschaftlich Situationen von Unternehmen zu argumentieren und zu präsentieren

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:
Course Content

Inhalt:

Das Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung einer strukturierten und spannenden Behandlung von Themen der Organisation, wie sie für eine Vielzahl von Unternehmen zutrifft. Die Veranstaltung soll aufzeigen, welche Entscheidungen in einem Unternehmen getroffen werden müssen, die zentral für die Wettbewerbsfähigkeit sind. Die Veranstaltung soll pragmatisch sein, in dem sie die wichtigsten Themen und Herausforderungen der Organisation in der Praxis diskutiert. Die Veranstaltung soll international sein. Die meisten Unternehmensbeispiele sind aus verschiedenen europäischen Ländern. Im Laufe der Veranstaltung lernen Sie eine Vielzahl an Unternehmen kennen. Dabei sollen immer zwei grundsätzliche Fragen gestellt werden:

- Wie behauptet sich das Unternehmen im Wettbewerb oder wie erfüllt es seine strategischen Ziele?
- Was kann im Sinne einer Produkt- und/oder Dienstleistungsorganisation getan werden, damit das Unternehmen effektiver arbeitet?

Internationalität (inhaltlich):

Unternehmen agieren heute global und international. Deshalb werden auch internationale Themen und Unternehmen besprochen. In diesen Fällen ist in den meisten Unternehmen (z.B. auch bei unseren regionalen Unternehmen wie BMW, Infineon, Siemens, Grammer, Cherry, etc.) die Geschäftssprache Englisch. Aus diesem Grund werden Sie mit deutschen und englischen Texten und Videos arbeiten.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Folien, ausgewählte Artikel, Fallstudien, Internetquellen

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform * ¹ Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung * ² Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100% Hinweis: Die Klausur kann bis zu 100% aus MultipleChoice-Aufgaben bestehen.	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*¹) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*²) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Personalmanagement

Human Resources Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
	Prof. Dr. Jan Sauer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
	Vorlesung, Seminaristischer Unterricht	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 45 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 45 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Fachliche Kompetenz:

Verständnis für Methoden und Theorien des HR Managements sowie deren wirtschaftspraktische Relevanz.

Methodische Kompetenz:

Wissenschaftliche und wirtschaftliche Beurteilung von HR Management Methoden sowie praktische Anwendung ausgewählter Methoden (z.B. Anforderungsanalyse, Sichtung von Bewerbungsunterlagen, Evaluation von Personalentwicklungsmaßnahmen).

Persönliche Kompetenz:

Kritische Reflexion und verantwortungsvolle Bewertung eigener Annahmen und Entscheidungen im Kontext des HR Managements.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Folgende Themenbereiche des HR Managements (Personalmanagement) werden im Rahmen des Moduls behandelt:

Personalplanung

- Personalbedarfsplanung: Bedarfsanalyse, Anforderungsanalyse etc.

- Personalbeschaffung: Personalmarketing (inkl. Employer Branding), Personalauswahl (z.B. Bewerbungsinterview, Assessment Center, Qualitätsstandards) etc.
- Personalentwicklung: Onboarding, Training, Coaching etc.
- Personalführung: Motivation, Arbeitszufriedenheit, Leistungsbeurteilung, Bindung etc.
- Ausgewählte Themen: Strategien und Trends im Personalmanagement etc.

Internationalität (inhaltlich):

Auslandsentsendung, internationale Anwendungsbeispiele, Englische Literatur

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- Skript (Vorlesungsfolien), ausgewählte Fach- und Forschungsartikel, Übungsmaterialien
- - Grundlagenlehrbücher:
Nicolai, C. (2021). Personalmanagement, 7.Aufl. Stuttgart: utb.
Kanning, U. P. (2017). Personalmarketing, Employer Branding und Mitarbeiterbindung: Forschungsbefunde und Praxistipps aus der Personalpsychologie. Berlin: Springer.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur, 60 Minuten	Multiple-Choice Klausur Gewichtung: 100 %	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Produktion und Logistik

Production and Logistics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser	Prof. Dr. Christoph Pitzl; Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Die Vorlesung "Produktion und Logistik" wird in deutscher Sprache im Wintersemester angeboten. Im Sommersemester wird diese Vorlesung als englischsprachige Vorlesung "Production and Logistics" angeboten. Bitte beachten Sie dies bei Ihrer Semesterplanung.

Dozenten

Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser (Wintersemester, deutsch)

Prof. Dr. Christoph Pitzl (Sommersemester, englisch)

Empfohlene Voraussetzungen:

Diese Vorlesung eignet sich nicht für Austauschstudierende mit Deutschkenntnissen unter B2-Niveau.

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Vorlesung Übungen Selbststudium freies Unterrichtsgespräch	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 60 h ca. 0 h ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Verständnis einer integrierten Materialwirtschaft als Stoffstrommanagement mit Querschnittfunktion und hohen Rationalisierungs- und strategischen Gewinnverbesserungspotenzialen. Kennenlernen des material- und fertigungswirtschaftlichen Prozesses und des Wandels zu einer flexiblen und dienstleistungsintensiven Produktionswirtschaft. Aufzeigen der Schnittstellen zu anderen Wertschöpfungsbereichen des Unternehmens und dessen Partner
- **Methodenkompetenz:**
Anwendung von Modellen zur Analyse, Bestimmung und Optimierung geeigneter Verfahren
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Förderung des selbstständigen Erarbeitens komplexer Sachverhalte, Förderung von Teamverhalten und Selbstorganisation

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Vorlesungsthemen

- Grundlagen der Produktion und Logistik
- Produktentwicklung/Konstruktion
- Arbeitsvorbereitung
 - Arbeitsplanung
 - Arbeitssteuerung
- Beschaffungslogistik
 - Grundlagen der Beschaffung
 - Rationalisierung des Warenbestandes
 - Bedarfsplanung
 - Bestandsplanung
 - Beschaffung
- Produktion
 - Fertigung
 - Montage
 - Intralogistik
- Distributionslogistik
- Entsorgungslogistik

Internationalität (inhaltlich):

Eingehen auf internationale Zusammenhänge und Vergleiche

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Die Literatur wird im Laufe des Kurses bekannt geben.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Steuerlehre

Taxation

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Thomas Schiller	Prof. Dr. Thomas Schiller

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Gesetzestexte und Richtlinien

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Kenntnisse zum Thema Steuern sind Teil verschiedener anderer Fächer z.B. Finanz- und Investitionswirtschaft. Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Fallstudien	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 52 h ca. 38 h ca. 2 h ca. 58 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz:**
 Die Studierenden besitzen Grundlagenwissen im Steuerrecht und in der Steuerlehre sowie im Bereich der Steuergestaltung.
- Methodenkompetenz:**
 Die Studierenden können Fallstudien zu komplexen Steuersachverhalten im Bereich der Einkommens-, Gewerbe-, Körperschafts-, Umsatz- und Erbschaftssteuer sowie der Zuschlagssteuer und einiger spezieller Verbrauchsteuern erarbeiten.
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
 Die Studierenden lernen, Auffassungen und Standpunkte sachgerecht zu vertreten, andere Auffassungen und Interpretationen zu respektieren und in die Argumentation mit einzubeziehen.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Abgabenordnung (insbesondere: Steuerbescheide, Einspruch, Korrekturverfahren, steuerliche Nebenleistungen)

- Einkommensteuer, Lohnsteuer, Kapitalertragsteuer, Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag
- Umsatzsteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer
- Spezielle Verbrauchsteuern
- Grundlagen der Steuersparmöglichkeiten von Unternehmen und Arbeitnehmern/innen

Internationalität (inhaltlich):

Internationales Steuerrecht

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Stobbe, Thomas: Steuern Kompakt, 17. Aufl. 2020, Verlag Wissenschaft und Praxis

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Volkswirtschaftslehre und Volkswirtschaftspolitik

Economics and Economic Policy

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Franz Seitz	Prof. Dr. Franz Seitz

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Erfolgreich abgelegte Prüfung des Faches „Grundlagen der VWL“ aus dem 2. Semester

Wirtschaftsmathematik

Statistik

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Ökonomische Argumentation in allen Fächern Vertiefungsmodule "FACT", "International Business". Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Vorlesung, Gastvorträge	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 30 h ca. 0 h ca. 60 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Mit modernen Methoden ihr theoretisches volkswirtschaftliches Wissen auf wirtschaftspolitische Probleme unterschiedlicher Anwendungsgebiete (Geld-, Fiskal-, Arbeitsmarkt- und Wachstumspolitik) anzuwenden. Durch theoretische und wirtschaftspolitische Anwendung, Erweiterung und Vertiefung des mikro- und makroökonomischen Analyserahmens. Verständnis und Beurteilung ausgewählter volkswirtschaftlicher Bereiche.

- **Fachkompetenz:**
Grundlegendes Verständnis ökonomischer Zusammenhänge in geschlossenen und offenen Volkswirtschaften.
Wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung von Volkswirtschaften
- **Methodenkompetenz:**
Denken in multikausalen Zusammenhängen. Kritische Analyse einfacher Lösungsvorschläge für gesellschaftspolitische Probleme.
Das Zusammenspiel von Theorie und Empirie zum besseren Verständnis realer Abläufe

- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):
Erörterung aktueller sozial- und wirtschaftspolitischer Probleme Deutschlands. Förderung von Diskussionen und wirtschaftspolitischem Sachverstand

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Geldtheorie und Europäische Geldpolitik
- Arbeitsmarkttheorie und –politik
- Konjunktur und Wirtschaftswachstum

Internationalität (inhaltlich):

Englische Literatur, internationale Ausrichtung

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, Übungsaufgaben, Literatur:

- Blanchard, Olivier, Macroeconomics, Prentice Hall, neueste Auflage
- Kurs auf <https://www.pearson-studium.de/mymathlabdeutsch>
- Görgens, E., Ruckriegel, K., Seitz, F, Europäische Geldpolitik: Theorie, Empirie, Praxis, neueste Auflage., UTB, neueste Auflage
- Mankiw, N. Gregory, Macroeconomics, Worth Publishers, neueste Auflage

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform * ¹ Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung * ² Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*¹) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*²) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Unternehmensgründung

Entrepreneurship

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	130

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Hermann Raab	M. Sc. Philipp Hermannsdörfer; Prof. Dr. Hermann Raab

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Abgeschlossenes 5. Fachsemester. Das Modul kann nur bei Einhaltung der Pflichttermine bestanden werden.

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Grundlage für selbstständige Tätigkeit und komplette Anwendung betriebswirtschaftlicher Kenntnisse. Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 30 h ca. 120 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Vermittlung von betriebswirtschaftlichen Kenntnissen, die zur Gründung und in der Anfangsphase eines Unternehmens von besonderer Bedeutung sind
- **Methodenkompetenz:**
Erarbeitung eines Geschäftskonzeptes (Businessplan)
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Entwicklung und Förderung unternehmerischen Denkens einschließlich Einschätzung von Chancen/Risiken einer selbständigen Tätigkeit

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Möglichkeiten und Voraussetzungen für eine Unternehmensgründung

- Erstellung eines Business Plans (Geschäftskonzeptes)

Internationalität (inhaltlich):

Unternehmensgründungen bzw. Verwertung von Geschäftsideen im internationalen Umfeld einer globalisierten Business-Landschaft

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Hinweise / Hilfen während der Veranstaltung

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	Schriftliche Ausarbeitung Gewichtung: 60% Präsentation Gewichtung:40% Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Basic Business English

Basic Business English

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Englisch	1 semester	only winter term	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Akad. Oberrätin Susanne Haas	Akad. Oberrätin Susanne Haas

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

None

Empfohlene Voraussetzungen:

None

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Grundlage für Advanced Business English Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Kleingruppenarbeit	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 60 h ca. 30 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz:
%0AGrundlagen des Wirtschaftsenglisch im Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen und Schreiben
- Methodenkompetenz:
%0AEffizienter Aufbau eines Grundlagenwortschatzes Wirtschaftsenglisch
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):
%0AFörderung der Teamfähigkeit, Interaktion in der Fremdsprache

Nach erfolgreicher Teilnahme: Etwa Stufe B1 (laut GeR) bzw. UNICert[®] Stufe I

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Unternehmensorganisation, Arbeitgeber/in- Arbeitnehmer/in Beziehungen

- Human Resources
- Produktion
- Marketing/Vertrieb
- Bankwesen
- Internationaler Handel; Liefer- und Zahlungsbedingungen

Internationalität (inhaltlich):

Es werden internationale, englischsprachige Quellen und Beispiele aus der globalen Wirtschaft verwendet.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Eigenes Lehrmaterial

Business Proficiency, B2-C1, Klett, ISBN 978-3-12-800067-1

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur + Übungsleistung	<p>Klausur: 60min Gewichtung: 35 %</p> <p>Übungsleistung: schriftliche Leistungsnachweise, aufgeteilt in Hörverstehenstest und kontextspezifische Abfragen Gewichtung: 30 %</p> <p>Übungsleistung: Mitarbeit und Sprechfertigkeit Gewichtung: 35 %</p> <p>In den fünf Teilleistungen werden Punkte gesammelt aus welcher sich eine Endpunktzahl ergibt, aus der die Endnote errechnet wird.</p> <p>Teilleistungen müssen somit nicht einzeln bestanden sein, sondern können gegeneinander ausgeglichen werden. Die Teilnahme an der Klausur ist aber verpflichtend.</p>	<p>Über die Klausur werden die theoretischen Lerninhalte und Fachkompetenzen abgeprüft.</p> <p>Über die ÜL werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.</p> <p>Über die ÜL werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft</p>

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Advanced Business English

Advanced Business English

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 semester	only summer term	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Akad. Oberrätin Susanne Haas	Akad. Oberrätin Susanne Haas

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

None

Empfohlene Voraussetzungen:

Belegung von Basic Business English

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Voraussetzung für UNICert® III English Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Kleingruppenarbeit, Kurzpräsentation	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 60 h ca. 0 h ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
in den vier Kernkompetenzen Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen und Schreiben von Texten zu Wirtschaftsthemen eine deutliche Verbesserung zu erzielen
- **Methodenkompetenz:**
das sinnerfassende Lesen und Zusammenfassen von Texten aus dem Wirtschaftsleben und das Präsentieren und freie Sprechen über Wirtschaftsthemen sicherer zu beherrschen, das Wesentliche in deutschsprachigen Texten zu erkennen und frei in die Zielsprache zu übertragen
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
besser im Team in der Fremdsprache zu interagieren, die Scheu vor einer Präsentation in den Griff zu bekommen

Nach erfolgreicher Teilnahme: Etwa B2 (laut GeR) bzw. UNICert® Stufe II

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**Course Content****Inhalt:**

- Tieferer Einblick in ausgewählte und aktuelle Wirtschaftsthemen an Hand von Originaltexten
- Vertiefung des sinnerfassenden Lesens und Zusammenfassens
- Erweiterung des Fachvokabulars zu verschiedenen Themenbereichen
- Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit und Befähigung zu einem Kurzvortrag in der Fremdsprache
- Befähigung zu einer längeren schriftlichen Äußerung (Zusammenfassung, Kommentar) in der Fremdsprache
- Fähigkeit, deutsche Texte in der Zielsprache zusammenzufassen

Themenbereiche:

- Business: Industries and sectors, mergers and acquisitions
- Human Resources: Employment, pay, leadership
- Production: production philosophies, Quality Management, outsourcing
- Marketing: Marketing mix, product life cycle, pricing, brand management, describing charts
- Finance: Sales, costs, profits, financial performance of companies, describing charts
- Economics: current economic issues, business cycle, describing movement
- Stock Market: IPO, trading on the market
- Corporate Ethics: CSR and mission statements, corporate misbehavior

Internationalität (inhaltlich):

Es werden internationale, englischsprachige Quellen und Beispiele aus der globalen Wirtschaft verwendet.

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

Eigenes Lehrmaterial

Business Proficiency, B2-C1, Klett, ISBN 978-3-12-800067-1

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur + Übungsleistung	<p>Klausur: 70min Gewichtung: 35 %</p> <p>Übungsleistung: schriftliche Leistungsnachweise, aufgeteilt in Hörverstehenstest und kontextspezifische Abfragen Gewichtung: 30 %</p> <p>Übungsleistung: Mitarbeit und Sprechfertigkeit Gewichtung: 35 %</p> <p>In den fünf Teilleistungen werden Punkte gesammelt aus welcher sich eine Endpunktzahl ergibt, aus der die Endnote errechnet wird.</p> <p>Teilleistungen müssen somit nicht einzeln bestanden sein, sondern können gegeneinander ausgeglichen werden. Die Teilnahme an der Klausur ist aber verpflichtend.</p>	<p>Über die Klausur werden die theoretischen Lerninhalte und Fachkompetenzen abgeprüft</p> <p>Über die ÜL werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft</p> <p>Über die ÜL werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft</p>

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Statistik 1

Statistics 1

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Thorsten Hock	Prof. Dr. Christian Schieder; Prof. Dr. Thorsten Hock

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Basiskenntnisse für die Anwendung in allen betrieblichen Funktionsbereichen. Wichtige Bedeutung bei der Erstellung einer empirischen Bachelorarbeit. Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 50 h ca. 45 h ca. 0 h ca. 55 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

- Beurteilung der Anwendungsmöglichkeit der verschiedenen statistischen Verfahren in der Praxis und Interpretation der Ergebnisse
- Fachkompetenz:**
 Vertrautheit mit wichtigen Grundbegriffen und Grundlagen der Statistik. Überblick in der Wahrscheinlichkeitstheorie und deren betrieblichen Anwendungsmöglichkeiten.
 - Methodenkompetenz:**
 Fertigkeiten in Erstellung und Umgang mit empirischen Verteilungen und mit Parametern. Vertrautheit mit wahrscheinlichkeitstheoretischen Grundkonzepten und deren empirischen Anwendung
 - Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
 Analytisches und abstraktes Denkvermögen schulen, kritische Distanz zu scheinbaren Zusammenhängen gewinnen, Sensibilisierung für stochastisches Denken

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Deskriptive Statistik
 - Grundbegriffe
 - Eindimensionale Häufigkeitsverteilungen
 - Zweidimensionale Häufigkeitsverteilungen
 - Messzahlen und Indizes
- Wahrscheinlichkeitstheorie
 - Grundbegriffe
 - Ereignisse und ihre Darstellung
 - Wahrscheinlichkeitsregeln und Definitionen
 - Zufallsauswahl und Kombinatorik
 - Bedingte Wahrscheinlichkeiten

Internationalität (inhaltlich):

Analyse internationaler Datensätze

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, Aufgabensammlung

- Grundlegendes Lehrbuch: Auer, B., Rottmann, H., Statistik und Ökonometrie für Wirtschaftswissenschaftler, Gabler
- Auer, B., Rottmann, H., WISU-Check-up Deskriptive und induktive Statistik, WISU 2017/11,
- 1241 – 1242 und 1271. <http://www.wima-auer-seitz.de/statistik-und-oekonometrie.html>

Ergänzende Literatur:

- Schira, J., Statistische Methoden der VWL und BWL - Theorie und Praxis, Pearson Studium

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100% Hinweis: Die Klausur kann bis zu 100% aus MultipleChoice-Aufgaben bestehen	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Praxismodul

Practical Module

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	6	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 25

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Franz Seitz	NN

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Zum Eintritt in die Praxisphase ist nur berechtigt, wer alle betriebswirtschaftlichen Basismodule nachweisen kann (§6 Punkt (6) der SPO). Die Praxisphase stellt die Verbindung zwischen Studium und Berufspraxis her und wird i.d.R. im 6. Fachsemester durchgeführt. Eine Verschiebung der Praxisphase in das letzte Semester ist nicht zulässig!

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die abgeschlossene Praxisphase ist Voraussetzung für die Anmeldung der Bachelorarbeit. Hochschulweite Verwendbarkeit Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Praktikum in einem Betrieb Die Praxisphase wird von einer Lehrperson betreut. Sie steht für alle Fragen im Zusammenhang mit dem Praktikum zur Verfügung. Soweit erforderlich, wird diese Lehrperson die Studierenden auch einmal vor Ort besuchen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 750 h ca. 0 h ca. 750 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Ziel der praktischen Ausbildung ist es, den Studierenden die Möglichkeit zu geben, ihr erworbenes Wissen an konkreten, praktischen Aufgabenstellungen anwenden zu können. Die Studierenden sollen idealer Weise entsprechend ihren gewählten Vertiefungsrichtungen an Aufgaben mitarbeiten und Teilaufgaben selbständig und selbstverantwortlich ausführen, deren Schwierigkeitsgrad dem Ausbildungsstand und der späteren Aufgabenstellung als Betriebswirt/in angemessen ist.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Die zu durchlaufenen Arbeitsbereiche werden im Ausbildungsvertrag festgehalten. Die Abstimmung der Arbeitsinhalte erfolgt in enger Zusammenarbeit zwischen Studierenden, Unternehmen und Hochschule (Praxisbeauftragter). Vorlagen sind im Praktikantenamt erhältlich

Internationalität (inhaltlich):

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Für die Erstellung der Praxisarbeit werden Lehrunterlagen bereitgestellt

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	<p>Zur Anerkennung und Bewertung der Praxisphase ist es erforderlich, eine Projektarbeit anzufertigen. Die Projektarbeit soll den Nachweis erbringen, dass die Studierenden in der Lage sind, eine betriebswirtschaftliche Fragestellung am Beispiel seines Praxisunternehmens methodisch aufzubereiten und an der Praxis zu reflektieren. Die Ergebnisse sollen sowohl in schriftlicher Form niedergelegt als auch in einer mündlichen Präsentation vorgestellt und diskutiert werden (im Rahmen des abschließenden praxisbegleitenden Unterrichts). Darüber hinaus ist für die Anerkennung der Praxisphase ein Arbeitszeugnis der Ausbildungsstelle erforderlich. Die genauen Vorgaben werden im Rahmen des einführenden praxisbegleitenden Unterrichts besprochen</p> <p>Gewichtung:100%</p>	<p>Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation</p>

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Bachelorarbeit

Bachelor Thesis

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	7	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 12

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Ralf Krämer	Alle Professorinnen/Professoren

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Die Bachelorarbeit ist Teil des dritten Studienabschnitts und im siebten Fachsemester abzulegen. Die Anmeldung der Bachelorarbeit setzt voraus, dass die Praxisphase mit Erfolg abgelegt ist

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Die Bachelorarbeit entspricht einer Projektarbeit, die in einem vorgegebenen Rahmen zu bearbeiten ist. Die Arbeit wird von zwei Betreuern/innen (Erst- und Zweitgutachter/innen) begleitet und bewertet. Der/die Erstbetreuer/in ist i.d.R. Mitglied der Professoren-schaft der Fakultät. Als Zweitbetreuer/in kann auch eine Lehrbeauftragte/r der Fakultät oder ein externes Mitglied der Professoren-schaft einer anderen Fakultät an der eigenen oder auch einer anderen Hochschule gewählt werden. Auf Antrag kann sich der/die Erstbetreuer/in aus dem erweiterten Kreis der Zweitbetreuer/innen rekrutieren. In diesem Fall muss der Zweitbetreuer/in zwingend ein Mitglied der Professoren-schaft der eigenen Fakultät sein. Ein Thema kann auch von mehreren Kandidat/Innen gemeinsamen bearbeitet werden, solange sichergestellt ist, dass die individuellen Leistungen für sich erkennbar sind und als Einzelleistungen getrennt bewertet werden können.	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 360 h ca. 0 h ca. 360 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- logistische und digitale Fachkompetenz
- logistische und digitale Methodenkompetenz
- Persönliche Kompetenz im Umfeld von Logistik und Digitalisierung (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz)

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Das Thema der Arbeit kann von Studierenden in Absprache mit einem/r Betreuer/in frei aus den Themenbereichen Logistik & Digitalisierung gewählt werden. Bachelorarbeiten sollten extern in Betrieben durchgeführt werden.

Für dual Studierende: Die Bachelorarbeit ist in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Dualen Partnerunternehmen anzufertigen. Die inhaltliche Detailierung und der wissenschaftliche Anspruch wird in Zusammenarbeit von firmenseitiger Betreuung und Erstprüfer:in an der OTH Amberg-Weiden sichergestellt.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Keine Besonderen

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Bachelorarbeit	Bachelorarbeit (50-60 Seiten in einer gebundenen Ausfertigung zzgl. einer digitalen Fassung auf CD/USB-Stick). Die Bearbeitung der Bachelorarbeit ist in der APO, SPO und den „Richtlinien zur Abschlussarbeit“ geregelt. Gewichtung: 100%	Über die Bachelorarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Kolloquium

Bachelor Seminar

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	7	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 3

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Ralf Krämer	Alle Professorinnen/Professoren

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Abgeschlossene bzw. vor dem Abschluss stehende Bachelorarbeit

*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Hochschulöffentliches Kolloquium.	Gesamtaufwand:	ca. 90 h
		Kontaktzeit:	ca. 0 h
		Selbststudium:	ca. 90 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

In einer mündlichen Prüfung (Bachelor-Kolloquium) hat der/die Studierende nachzuweisen, dass er/sie in der Lage ist, fächerübergreifende und problembezogene Fragestellungen aus dem Bereich seiner/ihrer Bachelorarbeit selbständig und auf wissenschaftlicher Grundlage zu diskutieren

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Die Lerninhalte sind auf das Thema der Bachelorarbeit ausgerichtet

Internationalität:

Deutsch, in Abstimmung mit dem/der Betreuer/in auch in Englisch

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Bachelorarbeit und darin verwendete Literatur

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Kolloquium	Gewichtung: 100%	Über die Präsentation werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

7.2 Vertiefungsmodule

Analytics & Data Management

Anwendungsorientierte Grundlagen der Programmierung														
Fundamentals of application-oriented Programming														
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits											
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5											
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants										
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25										
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer											
Prof. Dr. Christian Schieder			Prof. Dr. Christian Schieder											
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)														
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)														
Pflicht Voraussetzungen: Keine														
Empfohlene Voraussetzungen: Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insb. Informationsmanagement, Wirtschaftsmathematik und Statistik.														
Verwendbarkeit Availability		Lehrform Teaching Methods		Workload										
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Integration in weitere Module in den Studiengängen Digital Business, Logistik & Digitalisierung, freiwilliges Zusatzfach (EVM) in den Studiengängen der WEBIS Hochschulweite Verwendbarkeit: grundsätzlich gegeben. Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.		Seminaristischer Unterricht im Blended Learning Format mit Selbstlernphasen. Nutzung von Onlineplattformen und Softwarewerkzeugen.		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Gesamtaufwand:</td> <td style="text-align: right;">ca. 150 h</td> </tr> <tr> <td>Kontaktzeit:</td> <td style="text-align: right;">ca. 60 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium:</td> <td style="text-align: right;">ca. 20 h</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweise:</td> <td style="text-align: right;">ca. 20 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">ca. 20 h</td> </tr> </table>	Gesamtaufwand:	ca. 150 h	Kontaktzeit:	ca. 60 h	Selbststudium:	ca. 20 h	Leistungsnachweise:	ca. 20 h	Prüfungsvorbereitung:	ca. 20 h
Gesamtaufwand:	ca. 150 h													
Kontaktzeit:	ca. 60 h													
Selbststudium:	ca. 20 h													
Leistungsnachweise:	ca. 20 h													
Prüfungsvorbereitung:	ca. 20 h													
Lernziele / Qualifikationen des Moduls:														
Learning Outcomes Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz: Grundlagen und Prinzipien der Programmierung mit höheren imperativen, funktionalen und objektorientierten Programmiersprachen kennen. Syntax der Programmiersprachen Python und R kennen, anwenden und überprüfen können. %0A • %0AMethodenkompetenz: Softwareunterstützte und interaktiven Programmierung- und Datenanalyseumgebungen mit Jupyter Notebooks und R Studio kennen. Programmierumgebungen eigenständig installieren und einrichten. Sie können mit grundlegenden Elementen wie Datentypen, Variablen, Ausdrücken, Datenstrukturen, Iteration, Funktion und Objektorientierung einfache Programmieraufgaben lösen. • Persönliche Kompetenz: Informatisches Denken und Datenkompetenz. Komplexe Aufgabenstellungen analysieren, Lösungsmöglichkeiten recherchieren und umsetzen. Problemorientierte Handlungskompetenz 														
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:														
Course Content														

Die Veranstaltung lehrt Grundlagen des algorithmischen Denkens, des Umgangs mit digitalen Entwicklungswerkzeugen und der Programmierung. Die Lehrinhalte geben insb. einen Einblick in die Softwareentwicklung mit Python, die Datenanalyse mit R und den Einsatz von Entwicklungsumgebungen.

- Grundlagen der Programmierung (Syntax, Variablen, Datentypen, Ausdrücke, Datenstrukturen, Ein-/Ausgabe, Iteration, Funktionen, Objektorientierung, Verwenden von Softwarebibliotheken/APIs)
- Grundlagen der Programmierung mit Python
- Grundlagen der Datenanalyse mit R
- Interaktive Programmierung und Datenanalyse in Jupyter Notebooks und R Studio
- Grundlagen von DevOps, Versionsverwaltung, Konfigurationsmanagement mit Git und Github
- Interaktive Datenexploration
- Einführung in maschinelles Lernen und künstliche Intelligenz

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Literatur, Skripte

- Folien und Aufgaben im Lernmanagementsystem
- <https://www.python.org>
- <https://www.python-kurs.eu>
- <https://open.hpi.de/courses>
- <https://open.sap.com/courses>

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Lernportfolio	Semesterbegleitendes Bearbeiten von elektronischen Übungsaufgaben mit Programmieraufgaben (schriftlich) Gewichtung: 100%	Über die Bearbeitung der Übungen werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft. Hinweis für Dual-Studierende: Dual-Partnerunternehmen können Themenstellungen für Aufgaben und Projekte vorschlagen und bei fachlicher Eignung und von ihren Studierenden bearbeiten lassen. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen, sofern es die Teilnehmendenzahl zulässt.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Digital Analytics Engineering

Digital Analytics Engineering

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Simon Preis	Prof. Dr. Simon Preis

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

PC-Praktikum, Datenbanksysteme, Informationsmanagement, Einführung in die BWL, 2 weitere betriebswirtschaftliche Basismodule

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungsanteilen.	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 50 h
		Selbststudium:	ca. 50 h
		Leistungsnachweise:	ca. 20 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 20 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:** Die Veranstaltung dient dem Erwerb grundlegender Kenntnisse für Bedeutung, Aufbau und Einsatz analytischer Informationssysteme
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden kennen etablierte Methoden zur Gestaltung analytischer Informationssysteme, insb. analytische IT-Architekturen, Datenmodellierung sowie datenflussorientierte Integration heterogener Datenquellen und sind in der Lage diese in praxisnahen Szenarien zur Anwendung zu bringen.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Durch die aktive Mitarbeit in Vorlesungen und Übungen sollen die Studierenden in ihrer Selbstreflexion unterstützt und in der Wahrnehmung ihrer Selbstwirksamkeit gestärkt werden. Der praktische Umgang mit innovativen IT-Systemen soll Neugierde und eine positive gestaltungsorientierte Haltung in Bezug auf Themen der Digitalisierung wecken.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Arbeitsaufgaben und -prozesse von Fach- und Führungskräften
- Klassische Ausprägungen der Management Support Systeme
- Business Intelligence
- Datenmodellierung und Datenhaltung: Relationale Datenbanksysteme und semantische Modellierung
- Datenintegration und Datenbereitstellung: ETL-Prozesse und Data Warehousing

- Datenanalyse: On-Line Analytical Processing und Data Mining
- Betriebliches Berichtswesen

Internationalität (inhaltlich):

Beispiele und Fallstudien zu analytischen Informationssystemen haben häufig ihren Ursprung in den USA. Die englische Sprache gilt in der Domäne der Informationstechnologie als Lingua Franca. Literatur und Skript sind daher teilweise auf Englisch.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Folienskript und Übungsaufgaben Ergänzende Literatur.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	<p>Projektarbeit (praktisch + mündlich) zur Umsetzung eines analytischen Informationssystems mit Hilfe einer Standardsoftware anhand einer selbstgewählten Problemstellung.</p> <p>Die Prüfungsleistung besteht aus einem mündlichen und eine schriftlichen Prüfungsteil:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Ergebnisse sind in Form einer ca. 15-minütigen Präsentation mündlich vorzustellen, wobei das erstellte Analysesystem vorzuführen ist. Gewichtung: 50% 2. Der Entwicklungsprozess soll in Form einer Seminararbeit reflektiert und an das theoretische Fundament angeknüpft werden. Gewichtung: 50% <p>Es wird eine Zwischenpräsentation durchgeführt, um den Fortschritt zu erläutern.</p> <p>Alle Leistungsnachweise müssen im selben Semester erbracht werden.</p>	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Digital Business and Information Systems: A Managerial Approach

Digital Business and Information Systems

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
VHB	Englisch	1 semester	winter and summer term	unlimited

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christian Schieder	Prof. Dr. Markus Westner

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

None

Empfohlene Voraussetzungen:

Proficient (Business) English skills, high degree of self organization and self motivation, foundations of business administration.

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
None	Web-Based-Training (video lectures, online quizzes, and forum)	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 0 h
		Selbststudium:	ca. 20 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 40 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

The English-language course "Information Systems for Digital Business: A Managerial Approach" is designed to provide students with essential aspects of business information systems within a managerial approach. Students will learn conceptual principles and practical guidelines on how to "digitize" a company and its business model. A management-oriented approach is chosen that is interdisciplinary and includes relevant aspects of other disciplines such as strategic management, marketing, supply chain management, operations and HR management in addition to business informatics.

and much more

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Introduction to Digital Business
- Opportunity Analysis for Digital Business
- Digital Business Infrastructure Management
- Key Issues in the Digital Environment
- Digital Business Strategy
- Supply Chain and Demand
- Digital Marketing
- Customer Relationship Management
- Digital Product and Service Design

<ul style="list-style-type: none"> Digital Transformation Management Internationalität (inhaltlich):		
Lehrmaterial und Literatur: Course Material and literature		
No special ones		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a) Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 120 min.	None	None

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Digital Capstone Project

Digital Capstone Project

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christian Schieder	Prof. Dr. Christian Schieder

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Verständnis für IT-gestützte Gestaltung von Unternehmensprozessen

Bereitschaft zur Mitarbeit an konkreten Projekten

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Umsetzung und Vertiefung von Lehrinhalten aus den Bereichen Organisation und Wirtschaftsinformatik in praktischen Projekten. Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Moderierte Projektarbeit	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 30 h
		Leistungsnachweise:	ca. 60 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Fachliche Kompetenzen zu einem Themenfeld der IT- und/oder Organisationsentwicklung zu entwickeln.
- **Methodenkompetenz:**
Methoden und Werkzeuge zur wissenschaftlichen Erschließung unbekannter Problemstellungen und zur Abwicklung von Organisations- und IT-Projekten anzuwenden.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Über Teamarbeit und Präsentationen über persönliche Kompetenzen zu reflektieren.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Abhängig von der jeweiligen Themenstellung (Bekanntgabe zu Beginn des Semesters)

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, themenspezifische Unterlagen

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *¹ Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *² Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	Systematischer Literaturreview zum spezifischen Projektthema (Gewichtung 50%) Präsentation der Ergebnisse einer konkreten Org-/IT-Projektarbeit (Gewichtung 50%)	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

*¹) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*²) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Digital Data Management

Digital Data Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Simon Preis	Prof. Dr. Simon Preis

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insb. Einführung in die BWL, Informationsmanagement

Empfohlene Voraussetzungen:

Kenntnisse im Umgang mit digitalen Werkzeugen insb. Tabellenkalkulation (z.B. Excel für Power User)

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die Veranstaltung lehrt Grundlagen des strukturierten Umgangs digitalen Daten und legt damit einen wichtigen Grundstein für den Aufbau von Data Literacy. Die Lehrinhalte geben insb. einen vertieften Einblick in die Rolle von Datenbanksystemen und des Datenmanagements für den Aufbau datengetriebener Geschäftsmodelle.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	Seminaristischer Unterricht im Blended Learning Format. Nutzung von Onlineplattformen und Datenbanksoftwarewerkzeugen.	<p>Gesamtaufwand:</p> <p>Kontaktzeit:</p> <p>Selbststudium:</p> <p>Leistungsnachweise:</p> <p>Prüfungsvorbereitung:</p>	<p>ca. 150 h</p> <p>ca. 60 h</p> <p>ca. 50 h</p> <p>ca. 0 h</p> <p>ca. 30 h</p>

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:** Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse über die Architektur relationaler Datenbanken. Sie besitzen ein grundlegendes Verständnis der Entwurfstheorie relationaler Datenbanken. Sie sind in der Lage mit Hilfe der Zugriffssprache SQL mit relationalen Datenbankmanagementsystemen zu interagieren.
- **Methodenkompetenz:** Methoden zur Anwendung relationaler Datenbanken zur datenbasierten Problemlösung.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Lernkompetenz in Bezug auf informationstechnische Wissensfelder, Selbstorganisation, Data Literacy

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Entwurf von Datenbanksystemen
- Aufbau konzeptioneller Schemata (Von Entity-Relationship-Diagrammen zu Relationen)
- Normalisierung
- Relationenalgebra
- Einführung in SQL
- Verwendung von Datenbanksystemen (SQL als DB-Schnittstelle)
- NoSQL-Datenbanksysteme
- Aufbau von Datenbanksystemen (Architektur)
- Einführung ins Transaktionsmanagement

Internationalität (inhaltlich):

Relationale Datenbanksysteme sind international Grundlage moderner Informationssysteme.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Folienskript zur Vorlesung und Onlineportale zu Datenbanksystemen.

Serious Games/Gamefication:

- Murder in SQL City: <https://mystery.knightlab.com>
- SQL Island: <https://sql-island.informatik.uni-kl.de>

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft. Gewichtung 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft. Gewichtung 100%

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Digital Venture Development

Digital Venture Development

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Simon Preis	Dr. Philipp Ramin; Prof. Dr. Simon Preis

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insb. Einführung in die BWL, Einführung in die VWL, Informationsmanagement. Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die Veranstaltung befindet sich an der Nahtstelle zwischen mikro- und makroökonomischen Fragestellungen der Informatik, des Innovations- und Technologiemanagements, der Gründungslehre und des strategischen Managements. Das Modulangebot in diesem Bereich gibt einen vertieften Einblick in die Rolle der Digitalisierung für den Aufbau erfolgreicher Geschäftsmodelle und Unternehmen im post-industriellen Zeitalter.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit: - Anrechenbar in den Studiengängen: Betriebswirtschaft (BW), Digital Business (DIB) - Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	Seminaristischer Unterricht und angeleitete Projektarbeit im Team mit semesterbegleitender Konsultation und Fallstudien.	<p>Gesamtaufwand:</p> <p>Kontaktzeit:</p> <p>Selbststudium:</p> <p>Leistungsnachweise:</p> <p>Prüfungsvorbereitung:</p>	<p>ca. 150 h</p> <p>ca. 50 h</p> <p>ca. 40 h</p> <p>ca. 60 h</p> <p>ca. 0 h</p>

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Verständnis für die die gesamtwirtschaftlichen Veränderungen der digitalen Transformation sowie für die damit verbundenen Mechanismen, Konzepte und Theorien zur Entwicklung neuer Unternehmen im digitalen Umfeld.
- **Methodenkompetenz:**
Methoden zur Ideengenerierung, Einschätzung und Umsetzung neuer Geschäftsfelder im digitalen Umfeld.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Führungs- und Teamkompetenz, Präsentationstechniken, Selbstorganisation

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**Course Content**

Inhalt:

1. Course Introduction
2. Introduction into a changing economy
3. From Idea to Opportunity
4. Business Model Creation for digital ventures
5. Business Model Canvas Exercise
6. Agile thinking and organizations
7. Design Thinking Exercise
8. Big Data: Potential for new ventures
9. IoT technologies: Potential for new ventures
10. Foundations of the network Economy
11. The Sharing Economy
12. The Platform Economy: Basics & Key Elements
13. The Platform Economy: Launching a Platform
14. The Platform Economy: Platform Strategies
15. The Platform Business Model Canvas
16. Innovation- and Technology Strategies
17. Open Innovation

Internationalität (inhaltlich): Digital Venture Development ist aufgrund seiner thematischen Verortung sehr vom angelsächsischen Raum geprägt. Viele Theorien und Modelle haben ihren Ursprung in den USA, insbesondere im Umfeld der amerikanischen Gründer- und Technologieszene.

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

Folienskript Ergänzende Literatur:

- Chesbrough, Henry: Open Innovation: The New Imperative for Creating And Profiting from Technology, Harvard Business Review Press, 2006.
- Christensen, Clayton: The Innovators Dilemma. Vahlen, 2011.
- Christensen, Clayton: The Innovator's Solution: Creating and Sustaining Successful Growth, Harvard Business Review Press, 2013.
- Evans/Schmalensee: Matchmakers: The New Economics of Multisided Platforms, Harvard Business Review Press, 2016
- Osterwalder/Pigneur: Business Model Generation: A Handbook for Visionaries, Game Changers, and Challengers, Wiley, 2010.
- Parker, G.G., Van Alstyne, M. & S.P. Choudary (2016): Platform Revolution, W.W. Norton & Company, NY.
- Porter, E.M.; Heppelmann, J.E. (2014): How Smart, Connected Products Are Transforming Competition;
- Porter, E.M.; Heppelmann, J.E. (2015): How Smart, Connected Products Are Transforming Companies
- Ries, Eric: The Lean Startup: How Today's Entrepreneurs Use Continuous Innovation to Create Radically Successful Businesses, Currency, 2017.
- Shapiro/Varian: Information Rules: A Strategic Guide to the Network Economy, Harvard Business Review Press, 1998.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	1. Projektarbeit in Teams (Gewichtung 60% der Gesamtnote) <ul style="list-style-type: none"> • 3-4 Personen, Teamfindung in der ersten Vorlesung • Ziel: Konzeption eines Digital Ventures • Zwei Zwischenpräsentationen (20 Minuten) während des Semesters 	Über die Teilleistungen werden die praktischen und theoretischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit, Präsentation und kritischen Reflexion.

	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Abschlusspräsentation (30 Minuten) als „Investoren Pitch“ am Ende des Semesters; Foliensatz dient als schriftliche Ausarbeitung <p>2. Mündliche Prüfung (Gewichtung 40% der Gesamtnote)</p> <p>Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht werden.</p>	
--	--	--

*¹⁾ Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*²⁾ Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Kognitive Technologien und Anwendungen

Cognitive Technologies and Applications

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	49

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Simon Preis	Prof. Dr. Simon Preis

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundlegende IT-Kenntnisse

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Integration in weitere Module im Studienangebot der Fakultät Betriebswirtschaft Hochschulweite Verwendbarkeit: - Anrechenbar in den Studiengängen: Angewandte Wirtschaftspsychologie (AWP), Betriebswirtschaft (BW), Digital Business (DIB) - Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht im Blended Learning Format. Nutzung von Online-Plattformen und digitalen Entwicklungswerkzeugen.	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 50 h
		Selbststudium:	ca. 60 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Ziel des Moduls ist es, kognitive Informationstechnologien kennenzulernen und eigenständig einsetzen zu können zur Entwicklung intelligenter Anwendungen, insbesondere zur Lösung von Problemstellungen im Bereich der Wirtschaftspsychologie.

- Fachkompetenz: Fundiertes theoretisches Verständnis und praktische Anwendung ausgewählter Technologien zur Implementierung kognitiver Anwendungen.
- Methodenkompetenz: Anwendung praxiserprobter Methoden zur eigenständigen Verwendung kognitiver Technologien
- Persönliche Kompetenz: Teamarbeit, kritische Reflektion von Technologien, selbständige Entscheidungsfindung beim technischen Design, Ergebnispräsentation

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Grundlagen zu Entscheidungsunterstützungssystemen
- Wissensmanagement (Wiki, Ontologien, ...)
- Künstliche Intelligenz (Regelbasierte Systeme, Machine Learning, ...)
- Technologien zur Spracherkennung und -Verarbeitung
- Chatbots

- Mensch-Maschine-Schnittstellen
- Cognitive Computing
- Übungen am Rechner mit ausgewählten Softwarewerkzeugen
- Entwicklung von Prototypen für praxisbezogene Problemstellungen

Internationalität (inhaltlich):

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, ausgewählte Artikel, Experimentelles Prototyping, Internetquellen

Basis-Lehrbuch:

Portmann & D’Onofrio, (2020) Cognitive Computing - Theorie, Technik und Praxis

Ergänzende Literatur:

- Hurwitz et al. (2015), Cognitive Computing and Big Data Analytics
- Hwang and Chen (2017), Big-Data Analytics for Cloud, IoT and Cognitive Computing
- Neugebauer (2018), Digitalisierung
- Pfister et al. (2017), Die Psychologie der Entscheidung
- Preim und Dachzelt (2010), Interaktive Systeme

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 <small>Examination Method</small>	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 <small>Type/scope incl. weighting</small>	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen <small>Learning outcomes / competences to be assessed</small>
Klausur 90 min.	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft. Gewichtung 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft. Gewichtung 100%

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Mobile App Development

Mobile App Development

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Simon Preis	Prof. Dr. Simon Preis

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundkenntnisse zu Informationssysteme, Informationsmanagement und Digital Venture Development.

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: - Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: Betriebswirtschaft (BW), Digital Business (DIB) - Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Praxisanteilen	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 40 h
		Leistungsnachweise:	ca. 20 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 20 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Kernziel des Moduls ist es, das technologische Fundament zur eigenständigen Implementierung digitaler Produkte zu vermitteln. Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz: Fundiertes theoretisches Verständnis und praktische Anwendung jeweils aktueller Technologien zur technischen Implementierung mobiler Anwendungen.
- Methodenkompetenz: Anwendung praxiserprobter Methoden zur eigenverantwortlichen Entwicklung und Umsetzung von Mobile-App-Konzepten.
- Persönliche Kompetenz: Teamarbeit, kritische Reflexion von Technologien, selbständige Entscheidungsfindung beim technischen Design, Ergebnispräsentation

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Anknüpfung zu Digitalen Geschäftsmodell-Archetypen und -Architekturen
- Überblick zu aktuellen Digitalen Technologien
- Methoden zur Konzeption und technischen Implementierung mobiler Anwendungen
- Vorstellung und selbstständige praktische Übung mit ausgewählten Digitalen Technologien
- Umsetzung und Präsentation eines Projekts zur technischen Implementierung eines exemplarischen digitalen Geschäftsmodells

Lehrmaterial und Literatur:		
Course Material and literature		
Skript, Online-Dokumentationen, Entwicklungssoftware, digitale Werkzeuge, Literatur u.a.		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	Gewichtung 100% Studienbegleitende Projektarbeit zur technischen Implementierung eines konkreten Digital-Business-Projekts + Schriftliche Ausarbeitung (Gewichtung 60%) Präsentation der Projektarbeit (Gewichtung 40%)	

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

E-Commerce & Retail Management

E-Commerce Informationssysteme				
E-Commerce Information Systems (ECIS)				
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module		Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule		ECTS: 5
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Marco Nirschl			Sabine Kaiser	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)				
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)				
Pflicht Voraussetzungen:				
Keine				
Empfohlene Voraussetzungen:				
Grundverständnis von E-Commerce-Geschäftsmodellen, -Strategien und -Prozessen, Grundlagen Wirtschaftsinformatik und /oder Informationsmanagement, allg. IT-Affinität (z.B. als reflektierter E-Commerce-Nutzer)				
Verwendbarkeit Availability		Lehrform Teaching Methods		Workload
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Die Veranstaltung ist Teil der Vertiefungsrichtung ECommerce-Management und bildet die Basis für eine weitere Spezialisierung auf technische Themen im Kontext. Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Entrepreneurship (M) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.		Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Praxisvorträge		Gesamtaufwand: ca. 150 h Kontaktzeit: ca. 60 h Selbststudium: ca. 60 h Leistungsnachweise: ca. 0 h Prüfungsvorbereitung: ca. 30 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls:				
Learning Outcomes				
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:				
<ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz: Die Studierenden verstehen die verschiedenen technischen Aspekte von E-Commerce-Informationssystemen in Grundzügen und können Implementierungsaufgaben zu unterstützen. Methodenkompetenz: Die Studierenden können konzeptionelle und methodische Handlungsrahmen von E-Commerce Informationssystemen analysieren sowie ihre Potenziale einschätzen und bewerten. Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): Die Studierenden können als Mittler zwischen Technik und betrieblicher Anwendung fungieren und sich in die Rollen von Kunden und Betreibern von E-Shops hinein versetzen. 				

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**Course Content**

Inhalt:
Die Studenten erarbeiten und implementieren in Gruppenarbeit eine eigene E-Shop-Konzeption im Rahmen eines simulierten Projektszenarios. Sie vermarkten den Online-Shop mittels Banner Werbung und Social Media Marketing (Facebook, Instagram, LinkedIn, Xing).

- Domainauswahl und -registrierung, Webhosting und Installation eines Shopsystems
- Lesen der unterschiedlichen Programmiersprachen (Javascript, MySQL)
- Anmeldung bei einem Affiliate-Programm und Konzeption einer Affiliate-Seite für das zu bewerbende Nischenprodukt
- Netzwerken mit geeigneten Partnern im Affiliate Marketing
- Optimierung der Website mit Performance Marketing
- Konzeption und Schaltung von Social Media Marketing
- Monitoring und Erfolgskontrolle (u.a. mit Hilfe von Google Analytics, Facebook Analytics; Werbeanzeigemanager)

Internationalität (inhaltlich):

Unterrichtsmaterial teilweise Englisch, Analyse der Konzeption internationaler E-Shops

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

Veranstaltungsunterlagen, Fallstudien, themenspezifische Fachseiten im Internet Literatur, u. a.:

- Kollmann, Tobias: E-Business: Grundlagen elektronischer Geschäftsprozesse in der Net Economy. 5. Auflage. Springer Gabler 2013.
- Kollwe, Tobias; Keukert, Michael: Praxiswissen E-Commerce: Das Handbuch für den erfolgreichen Online-Shop. O'Reilly Verlag 2014.
- Ingo Kamps: Performance Marketing – Der Wegweiser zu einem mess- und steuerbaren Marketing. Springer Gabler 2017
- Anne Grabs, Karim-Patrick Bannour, Elisabeth Vogel: Follow Me! Erfolgreiches Social Media Marketing. 5. Auflage. Rheinwerk Computing 2018.
- Hendrik Lennarz: Growth Hacking mit Strategie. Springer Gabler 2017

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	Entwurf, Umsetzung und Präsentation einer E-ShopKonzeption. Gewichtung: 100%	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

E-Commerce Recht und IT-Sicherheit

E-Commerce Law and IT-Security

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Ahmed Alqatta; Dr. Martin Wintermeier

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Seminaristischer Unterricht, computer-gestützte Praxisbeispiele und Übungen, Fallstudien, Selbststudium, Übungen	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 67 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 23 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Teil 1: E-Commerce Recht

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden eignen sich im Rahmen der Vorlesung ein Grundlagenwissen zu internetrelevanten Rechtsgebieten und Rechtsnormen an. Dadurch werden die Studierenden insbesondere in die Lage gesetzt, rechtliche Problemfelder (z.B. Haftung von Webseitenbetreibern) selbstständig zu erkennen und einzuordnen.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden erlernen Grundlagen der juristischen Methodenlehre. Hierdurch wird es für die Studierenden möglich, abstrakte Rechtsnormen selbstständig auf konkrete Fallbeispiele anzuwenden.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Die Arbeit mit juristischen Sachverhalten im Rahmen der Vorlesung wird sowohl die Fähigkeit des logischen Denkens fördern, als auch den sprachlichen Ausdruck und die lösungsorientierte Arbeit im Team schulen.

Teil 2: IT-Sicherheit

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden eignen sich im Rahmen der Vorlesung ein Grundlagenwissen zu IT-Sicherheit, insbesondere im Internet an. Die Studierenden kennen die Bedrohungen einzelner Rechner, Computernetzwerke und Webanwendungen und verstehen ausgewählte Konzepte zum Schutz selbiger.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden kennen ausgewählte Basistechnologien, die in der Informationssicherheit eingesetzt werden, und wie diese in der Praxis verwendet werden.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Der Besuch der Veranstaltung erlaubt den Studierenden, die Notwendigkeit des Schutzes von IT-Systemen nachvollziehen zu können und erhöht damit das Bewusstsein (engl. „Awareness“) für IT-Sicherheit. Dies führt zu einem verbesserten eigenverantwortlichen Nutzen sicherheitsrelevanter Technologien.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**Course Content**

Teil 1: E-Commerce-Recht

- Grundlagen des Gewerblichen Rechtsschutzes und Urheberrechts
- Vorschriften des für gewerbliche Internetangebote relevanten Verbraucherschutzrechts samt europarechtlicher Bezüge
- Grundzüge der für gewerbliche Webangebote relevanten Vorschriften des Datenschutzrechts 58

Teil 2: IT-Sicherheit

- Einführung und Grundbegriffe
- Grundlagen Computernetzwerke
- Bedrohungen und Schutzziele
- Basistechnologien
- System- und Anwendungssicherheit
- Standards, Normen und Zertifizierungen
- Ausblick: Cloud, Internet of Things, Industrie 4.0

Internationalität (inhaltlich):

Ausblick auf EU-Recht und z. T. ausländische Rechtsordnungen. Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet. Verwendung von englischsprachiger Literatur.

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

Teil 1: E-Commerce Recht:

Einschlägige Lehrbücher, Fallsammlungen, Kommentare und Fachzeitschriften

Teil 2: IT-Sicherheit:

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, u. a.: • Eckert: IT-Sicherheit – Konzepte, Verfahren, Protokolle (2014) • Erickson: Hacking – The Art of Exploitation (2010) • Kurose/Ross: Computernetzwerke. Der Top

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Klausur E-Commerce Recht: <ul style="list-style-type: none"> • Art/Umfang: 45 min Gewichtung: 50% Klausur IT-Sicherheit: <ul style="list-style-type: none"> • Art/Umfang: 45 min Gewichtung: 50% Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0) und kann jeweils nur 1 Jahr vorgetragen werden. Einfache Kenntnisse auf unteren Wissensstufen können mittels MC-Test geprüft werden.	Über die Klausuren werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile (Teil E-Commerce-Recht und Teil IT-Sicherheit) abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

E-Shop-Management

E-Shop-Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Prof. Dr. Marco Nirschl

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Betriebswirtschaftliche Basismodule

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Gastvorträge, Projektarbeit	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 60 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden kennen den Prozess des Online-Einkaufs und die Einflussfaktoren für eine geeignete Gestaltung der einzelnen Teile dieses Prozesses. Sie verstehen den Verkaufsprozess bei Online-Marktplätzen.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden können bestehende Abläufe in Online-Shops analysieren und Verbesserungsmaßnahmen ableiten. Sie können ECommerce-Prozesse konzipieren und verstehen die Stellhebel der Conversion-Optimierung.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Die Studierenden verstehen die Bedeutung der Zusammenarbeit im Team und können fachlich relevante Sachverhalte gemeinsam adäquat darstellen bzw. präsentieren. Sie können Herausforderungen im elektronischen Verkauf einzuschätzen und verstehen die Bedeutung der Prozessgestaltung in Online-Shops. Sie können Entscheidungen für Optimierungsmaßnahmen treffen und sich in die Rollen von Kunden und Betreibern von Online-Shops hineinversetzen.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Grundlagen des E-Shop Managements (Einführung und Marktüberblick, Vorüberlegungen zum elektronischen Verkauf, Die Customer Journey, A/B-Testing und Landing Page-Optimierung)
- Conversion-Optimierung in Online-Shops (Navigation und Suche, Produktpräsentation, Kaufabwicklung, Versand und Logistik, Retourenmanagement)
- Web-Analytic in Online-Shops (Messung der Website-Nutzung, Web-Controlling-Systeme, Analyse und Interpretation von Metriken, Optimierung der Webseite)

- Elektronische Marktplätze (Grundlagen von Online-Marktplätzen, Amazon als Marktplatz (Amazon-SEO etc.))

Internationalität (inhaltlich):

Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, unter anderem

- Aden, T.: Google Analytics – Implementieren. Interpretieren. Profitieren. 3. Auflage. Hanser 2012.
- Ash, Tim; Page, Rich; Ginty, Maura: Landing Pages: Optimieren, Testen, Conversions generieren. 2. Auflage. mitp Verlag 2013.
- Clifton, B.: Advanced Web Metrics mit Google Analytics: Praxis-Handbuch. mitp Verlag 2010.
- Fries, Trutz: Amazon Marketplace: Das Handbuch für Hersteller und Händler - inkl. FBA (Fulfillment by Amazon). Rheinwerk Computing 2017.
- Graf, Alexander; Schneider, Holger: Das E-Commerce Buch: Marktanalysen – Geschäftsmodelle – Strategien. Deutscher Fachverlag 2015.
- Hassler, M.: Digital und Web Analytics: Metriken auswerten, Besucherverhalten verstehen, Website optimieren. 5., überarbeitete Auflage. mitp Verlag 2019.
- Keßler, E.; Rabsch, S.; Mandic M.: Erfolgreiche Websites: SEO, SEM, Online-Marketing, Kundenbindung, Usability. 3. Auflage. Rheinwerk Computing 2015.
- Kollewe, Tobias; Keukert, Michael: Praxiswissen E-Commerce: Das Handbuch für den erfolgreichen Online-Shop. O’Reilly Verlag 2014.
- Steireif, A.; Rieker, R.; Bückle, M.: Handbuch Online-Shop: Strategien, Erfolgsrezepte, Lösungen. 2. Auflage. Rheinwerk Computing 2020.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Studienbegleitendes Kurzprojekt zur Bearbeitung eines konkreten Prozesses des E-Business sowie Präsentation der Ergebnisse (schriftlich + mündlich) Gewichtung: 2/3 Schriftliche Kurzausarbeitung zu Vorlesungsinhalten (schriftlich) Gewichtung: 1/3 Jede Teilleistung muss bestanden werden und kann jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden.	Über das studienbegleitende Kurzprojekt werden die methodische und persönliche Kompetenz abgeprüft. Der Fokus liegt auf praktischen Lerninhalten einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation. Über die schriftliche Zusammenfassung wird die Fach- und Methodenkompetenz geprüft. Der Fokus liegt auf fachlichen Inhalten und der Einschätzung der Bedeutung bzw. Priorität behandelte Inhalte/Themen.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Multi-Channel-Management

Multi-Channel-Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	25 - 30 (nach Ankündigung)

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Prof. Dr. Christiane Hellbach; Prof. Dr. Marco Nirschl

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Betriebswirtschaftliche Basismodule

Hinweis zur Anmeldung:

Pflichtmodul (Vertiefung) für Studierende im Bereich „E-Commerce & Retail-Management“

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Projektarbeit im Team	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 30 h
		Selbststudium:	ca. 120 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Kenntnisse im Themenbereich Multi-Channel-Management und spezifischen Themen des Handels (abhängig von Projekt(partner) und konkreter Aufgabenstellung)
- **Methodenkompetenz:**
Kenntnisse in der Projektplanung und -steuerung
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Teamarbeit, Vortrags- und Präsentationstechniken

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Bearbeiten spezifischer Aufgaben mit Partnerunternehmen mit Fokus auf das Multi-Channel-Management

Internationalität (inhaltlich):

Themenspezifisch gegeben

Lehrmaterial und Literatur:		
Course Material and literature		
Keine		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	Bearbeitung spezifischer Aufgaben mit Partnerunternehmen mit Fokus auf das Multi-Channel-Management Gewichtung: 100%	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Online-Marketing

Online Marketing

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Prof. Dr. Marco Nirschl

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Betriebswirtschaftliche Basismodule

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Gastvorträge	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 60 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Die Studierenden verstehen den Einfluss des E-Business auf den klassischen Marketing-Mix und kennen die Möglichkeiten des Online Marketing. Sie kennen die Einflussfaktoren auf die einzelnen Marketingformen sowie deren Einsatzzweck und die entsprechenden Gestaltungsmöglichkeiten.
- **Methodenkompetenz:**
Die Studierenden können elektronische Marketing-Aktivitäten konzeptionieren. Sie verstehen die Systematik der Online Marketing-Instrumente (SEO, SEA, Affiliate-Marketing, E-Mail-Marketing, Social Media-Marketing)
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Die Studierenden verstehen die Bedeutung von Online Marketing-Instrumenten und deren Einsatz in der Unternehmenspraxis und können Entscheidungen für den geeigneten Einsatz treffen.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

Strategisches Online-Marketing

- Grundbegriffe des Marketing und des Online-Marketing
- Entwicklung einer Online-Marketing-Strategie

Formen des Online-Marketing

- Bedeutung und Besonderheiten des Online-Marketing
- Suchmaschinen-Marketing
- Display-Marketing
- Affiliate-Marketing
- Social Media-Marketing
- Content-Marketing
- Influencer-Marketing

Internationalität (inhaltlich):

Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, u. a.:

- Alpar, Andre; Koczy, Markus; Metzen, Maik: SEO – Strategie, Taktik und Technik: Online-Marketing mittels effektiver Suchmaschinenoptimierung. Springer Gabler 2015.
- Beilharz, Felix: Online Marketing Manager: Handbuch für die Praxis. 2., erweiterte und aktualisierte Auflage. O’Reilly Verlag 2020.
- Erlhofer, Sebastian: Suchmaschinen-Optimierung: Das umfassende Handbuch. 10., aktualisierte und erweiterte Auflage. Rheinwerk Computing 2020.
- Keßler, Esther; Rabsch, Stefan; Mandic Mirko: Erfolgreiche Websites: SEO, SEM, Online-Marketing, Kundenbindung, Usability. 3. Auflage. Rheinwerk Verlag 2015.
- Kreuzer, Ralf: Praxisorientiertes Online-Marketing: Konzepte – Instrumente – Checklisten. 3. Auflage. Springer Gabler 2018.
- Lammenett, Erwin: Praxiswissen Online-Marketing: Affiliate-, Influencer-, Content- und E-Mail-Marketing, Google Ads, SEO, Social Media, Online- inklusive Facebook-Werbung. 7. Auflage, Springer Gabler 2019.
- Löffler, Miriam: Think Content! Content-Strategie, Content-Marketing, Texten fürs Web. Rheinwerk Verlag 2014.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Retail Management

Retail Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	40

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christiane Hellbach	Prof. Dr. Christiane Hellbach

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Betriebswirtschaftliche Basismodule

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Digital Business (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) Ggf. Einzelprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Gastvorträge von Unternehmen	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 60 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden kennen die Grundlagen des Retail Managements. Dabei geht es um ein ganzheitliches Verständnis der vielfältigen Einflussgrößen, die im Retail Management vorliegen.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden können Methoden der Marktforschung für ausgewählte Fragestellungen des Retail Managements am Beispiel anwenden.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Die Studierenden können strategische Themen in der Gruppe differenziert diskutieren. Sie arbeiten im Team an strategischen Themen und können relevante Sachverhalte gemeinsam adäquat darstellen. Die Studierenden können Herausforderungen im Retail Management einschätzen und differenziert betrachten.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Gegenstand und Umfeld
- Strategisches Management
- Sortimentsmanagement
- Preismanagement
- Kommunikationsmanagement
- Storemanagement

<ul style="list-style-type: none"> • Servicemanagement Internationalität (inhaltlich): Themenspezifisch gegeben		
Lehrmaterial und Literatur: Course Material and literature		
<ul style="list-style-type: none"> • Swoboda, Bernhard, Forscht, Thomas, Schramm-Klein, Hanna (2019). Handelsmanagement, Offline-, Online- und Omnichannel-Handel. Vahlen. • Rudolph, Thomas (2021). Modernes Handelsmanagement. Eine Einführung. Schäfer-Pöschel. • Heinemann, Gerrit (2021). Intelligent Retail. Die Zukunft des stationären Einhandels. Springer Gabler. 		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a) Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Aufgabe 1: Schriftlicher Test über 60 min (Einzelleistung) Gewichtung: 50% Aufgabe 2: Semesterbegleitende Projektarbeit in Kleingruppen zu Themen des Retail Managements an ausgewählten Unternehmensbeispielen und Präsentation die Ergebnisse. Gewichtung: 50% Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Teilleistungen können jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden!	Aufgabe 1: Über den schriftlichen Test werden die Kenntnis und das Verständnis der fachlichen Inhalte der Veranstaltung geprüft. Aufgabe 2: Über die Projektarbeit werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Strategie- und Geschäftsmodelle

Strategy and Business Models

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Prof. Dr. Marco Nirschl

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Betriebswirtschaftliche Basismodule

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Gastvorträge von Unternehmen	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 60 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden kennen die Situation von (E-Commerce-) Unternehmen vor dem Hintergrund der zunehmenden Digitalisierung. Sie verstehen die Grundzüge des Strategischen Managements und können diese im E-Commerce-Umfeld anwenden. Die Studierenden können Geschäftsmodelle anhand ihrer Bestandteile beschreiben und beurteilen.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden können die Vorgehensweise zur Strategieentwicklung und -umsetzung nachvollziehen und am Beispiel anwenden. Sie sind in der Lage strategische Möglichkeiten für Unternehmen im E-Commerce anhand geeigneter Methoden zu bewerten und kennen verschiedene Ansätze zur Darstellung digitaler Geschäftsmodellen. Sie können Parzialmodelle konzeptionell (weiter) entwickeln.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Die Studierenden können strategische Themen in der Gruppe differenziert diskutieren. Sie arbeiten im Team an strategischen Themen und können relevante Sachverhalte gemeinsam adäquat darstellen. Die Studierenden verstehen die Bedeutung des „Denkens in Geschäftsmodellen“ und die Notwendigkeit strategischer Aspekte im E-Business.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Grundlagen und Einordnung

- Grundlegende Marktbetrachtung
- Electronic Business
- Fallstudie „Online-Lebensmittelmarkt“

Veränderungen im strategischen Umfeld

- Virtualisierung und Innovationsdynamik
- Komplexität von Markt und Wettbewerb
- Customer Empowerment

Entwicklung einer E-Business-Strategie

- Grundlagen der Strategiearbeit im E-Business
- Fallstudie „Strategisch Denken“
- Strategieentwicklung im E-Business
- Fallstudie BSC

Digitale Plattformen

- Fallstudie „Geschäftsmodelle der digitalen Ökonomie“
- Von linearen Wertschöpfungsketten zu digitalen Plattform-Ökosystemen
- Netzwerkeffekte
- Architektur von Plattformen
- Fallstudie „Launch einer Plattform“
- Monetarisierung bei Plattformen

Geschäftsmodell (GM)-Frameworks und deren Anwendung im E-Business

- Beschreibung von GM mit dem Business Model Canvas
- Fallstudie „Platform Business Model Canvas“
- GM-Innovationen mit dem Business Model Navigator
- Fallstudie „Geschäftsmodell-Innovation“

Internationalität (inhaltlich):

Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet. Verwendung von englischsprachiger Literatur und Videos.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, u. a.:

- Wirtz, Bernd (2020). Electronic Business. 7. Auflage. Gabler Springer.
- Kollmann, Tobias (2019). E-Business: Grundlagen elektronischer Geschäftsprozesse in der Digitalen Wirtschaft. 7. Auflage. Springer Gabler.
- Deges, Frank (2020). Grundlagen des E-Commerce: Strategien, Modelle, Instrumente. Gabler Springer.
- Parker, Geoffrey G.; Van Alstyne, Marshall W.; Choudary, Sangeet Paul (2017). Die Plattform-Revolution - Von Airbnb, Uber, PayPal und Co. lernen: Wie neue Plattform-Geschäftsmodelle die Wirtschaft verändern. mitp Verlag.
- Gassmann, O.; Frankenberger, K.; Csik, M.: Geschäftsmodelle entwickeln (2013). 55 innovative Konzepte mit dem St. Galler Business Model Navigator. Carl Hanser Verlag.
- Osterwalder, Alexander; Pigneur, Yves (2011). Business Model Generation: Ein Handbuch für Visionäre, Spielveränderer und Herausforderer. Campus Verlag.
- Schallmo, Daniel (2013). Geschäftsmodelle erfolgreich entwickeln und implementieren: Mit Aufgaben und Kontrollfragen. Springer Gabler.
- Graf, Alexander; Schneider, Holger (2015). Das E-Commerce Buch: Marktanalysen – Geschäftsmodelle – Strategien. Deutscher Fachverlag.
- Schreiber, Dirk; Clement, Reiner (2013). Internet-Ökonomie: Grundlagen und Fallbeispiele der vernetzten Wirtschaft. Springer Gabler.
- Hoffmeister, Christian (2013). Digitale Geschäftsmodelle richtig einschätzen. Hanser.
- Jaekel, Michael (2017). Die Macht der digitalen Plattformen – Wegweiser im Zeitalter einer expandierenden Digitalosphäre und künstlicher Intelligenz. Springer Vieweg.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.		

	Gewichtung:100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.
--	-----------------	--

*¹⁾ Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*²⁾ Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Web-Design

Web-Design

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Prof. Dr. Marco Nirschl

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Betriebswirtschaftliche Basismodule

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Gastvorträge von Unternehmen, Exkursion	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 60 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Die Studierenden kennen die Anforderungen an ein gutes Web-Design. Sie können Prinzipien, Gestaltungselemente und Regeln des Web-Design erläutern und als Grundlage für entsprechende Projekte verwenden.
- **Methodenkompetenz:**
Die Studierenden kennen Methoden, um die Usability von Webseiten (Desktop und mobil) zu testen und zu beurteilen. Sie können ausgewählte Methoden zum Usability-Test anwenden. Sie können Webseiten so konzipieren, dass sie den grundlegenden Anforderungen eines guten Web-Designs genügen
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Die Studierenden können Vorgehensweisen und Handlungsempfehlungen präsentieren und kritisch diskutieren. Sie verstehen die Bedeutung der Zusammenarbeit im Team und können fachlich relevante Sachverhalte gemeinsam adäquat darstellen bzw. präsentieren. Die Studierenden verstehen die Bedeutung des Web-Designs im Zusammenhang des E-Business. Sie können Entscheidungen für die Gestaltung von Webseiten treffen. hj

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Inhalt:
- Grundprinzipien und Strategie (Grundprinzipien des Web-Design, Konzeption eines Website-Projekts und Strategie, HTML & CSS (Workshop))

- Usability (Grundprinzip und psychologische Grundlagen der Usability, Regeln der Web-Nutzung und Design-Regeln für Webseiten, Entscheidungs-Design und Schreiben im Web, Design von Navigation, Suche und Startseite, Usability-Tests)
- Gestaltungselemente des Webdesign (Gestaltungsgrundlagen, Screendesign, Layout und Farben, Bilder und Grafiken, Typografie)
- Responsive Design (Grundlagen und Anforderungen, Besonderheiten mobiler Systeme, Mobile Design)

Internationalität (inhaltlich):

Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet. Verwendung von englischsprachiger Literatur.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, u. a.:Literatur, u. a.:

- Hahn, M.: Webdesign: Das Handbuch zur Webgestaltung. Galileo Press 2020.
- Krug, S.: Don't Make Me Think! - Web & Mobile Usability: Das intuitive Web. 3. Auflage. Mitp-Verlag 2014.
- Ash, T.; Page, R.; Ginty, M.: Landing Pages: Optimieren, Testen, Conversions generieren. 2. Auflage. mitp Verlag 2013.
- Keßler, E.; Rabsch, S.; Mandic M.: Erfolgreiche Websites: SEO, SEM, Online-Marketing, Kundenbindung, Usability. 3. Auflage. Rheinwerk Computing 2015.
- Kollwe, T.; Keukert, M.: Praxiswissen E-Commerce - Das Handbuch für den erfolgreichen Online-Shop. O'Reilly Verlag 2014.
- Wolf, J.: HTML5 und CSS3 – Das umfassende Handbuch. 2. Auflage. Rheinwerk Computing 2016.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Studienbegleitendes Kurzprojekt zur Bearbeitung/Gestaltung von Webseiten bzw. Usabilitytests sowie Präsentation der Ergebnisse (schriftlich + mündlich) Gewichtung: 50 % Schriftliche Kurzarbeitung zu Vorlesungsinhalten (schriftlich)Gewichtung: 50 Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0) Jede Teilleistung muss bestanden werden und kann jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden	Über das studienbegleitende Kurzprojekt werden die methodische und persönliche Kompetenz abgeprüft. Der Fokus liegt auf praktischen Lerninhalten einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation. Über die schriftliche Zusammenfassung wird die Fach- und Methodenkompetenz geprüft. Der Fokus liegt auf fachlichen Inhalten und der Einschätzung der Bedeutung bzw. Priorität behandelte Inhalte/Themen.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Innovation & Process Management

Business Process Management				
Business Process Management				
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits	
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5	
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Andere	1 Semester / 1 semester	nur Sommersemester / only summer term	30
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Matthias Lederer			Prof. Dr. Matthias Lederer	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO) Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)				
Pflicht Voraussetzungen: Keine Empfohlene Voraussetzungen: Keine				
Verwendbarkeit Availability		Lehrform Teaching Methods		Workload
Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		Seminaristischer Unterricht mit Übungen sowie Werkzeuganwendung Die Veranstaltung hat Bestandteile auf englischer und auf deutscher Sprache.		Gesamtaufwand: ca. 150 h Kontaktzeit: ca. 60 h Selbststudium: ca. 90 h Leistungsnachweise: ca. 0 h Prüfungsvorbereitung: ca. 0 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls: Learning Outcomes				
<p>Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls sind die Studierenden mithilfe der folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen in der Lage:</p> <p>Das Modul Business Process Management zielt darauf ab, die für ein effektives und effizientes Prozessmanagement relevanten Instrumente und Werkzeuge zu vermitteln.</p> <ul style="list-style-type: none"> Fachkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> wesentliche BPM-Lebenszyklusschritte zu gestalten. Methodenkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> mit Instrumenten und Methoden anwenden zu können, um Geschäftsprozesse auf strategischer und operativer Ebene zu analysieren, zu gestalten und zu steuern, und mit dem Werkzeug vertraut zu sein, um eine IT-gestützte Analyse, Modellierung und Optimierung/Simulation von Geschäftsprozessen zu beherrschen. Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): <ul style="list-style-type: none"> teamorientiert an praktischen BPM-Fragestellungen zu arbeiten sowie Ergebnisse zu präsentieren und zu kommunizieren. 				
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität: Course Content				
<ul style="list-style-type: none"> Strategisches BPM 				

- Prozess-Strategie
- Prozess-Organisation
- Prozessarchitektur
- Operatives BPM
 - Prozessoptimierung und -simulation
 - Prozessausführung und -implementierung
 - Prozesscontrolling
 - Prozessanalyse und -modellierung

Internationalität (inhaltlich):

Literatur: Deutsch und Englisch

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Es werden Artikel zur Verfügung gestellt und Fallstudien besprochen.

Grundlagenliteratur:

- Komus, A., Hofmann, R. (2018): Praxisbuch Prozessmanagement. Carl Hanser.
- Weikiens, T., Grass, A., Weiss, C., Nena Duggen, N. (2015): Basiswissen Geschäftsprozessmanagement: Aus- und Weiterbildung zum OMG Certified Expert in Business Process Management. dpunkt.
- Gadatsch, A. (2005): Geschäftsprozesse analysieren und optimieren: Praxistools zur Analyse, Optimierung und Controlling von Arbeitsabläufen. Springer.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Übungsleistung 1: 50%: Test (Theorie, individuell) Übungsleistung 2: 50%: Praxisprojekt/Übungsaufgaben (Praxis, kollektiv) Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Diese können nur im aktuellen Semester vorgebracht werden.	50%: Über den Test werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft. 50%: Übungen/Praxisanwendungen vertiefen die Lerninhalte und Kompetenzen praktisch

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Decision Modelling

Decision Modelling

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	20

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Matthias Lederer	Prof. Dr. Matthias Lederer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insbesondere Organisation und Informationsmanagement

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 60 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Daten aus komplexen Aufgabenstellungen modellieren und analysieren, um quantitative Entscheidungsvorlagen vorzubereiten.
- **Methodenkompetenz:**
Ein gängiges Software-System professionell für die Datenmodellierung und -analyse verwenden.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Als Individuum und im Team an praktischen Beispielen zu arbeiten. Zusammenarbeit und Kommunikation im Team

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Grundlagen der Entscheidungsfindung
- Konzeptionelle & logische Datenmodellierung
- Datenabfrage
- Datenanalyse
- Datenvisualisierung / Vorbereitung von Entscheidungsvorlagen

Internationalität (inhaltlich):

Fallstudien und Artikel werden über das Lernmanagementsystem zur Verfügung gestellt.

Lehrmaterial und Literatur:		
Course Material and literature		
Fallstudien und Artikel werden über das Lernmanagementsystem zur Verfügung gestellt.		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Übungsleistung 1: 25%: Test (Theorie, individuell)</p> <p>Übungsleistung 2: 25%: Tool-Demo (Technik, individuell)</p> <p>Übungsleistung 3: 50%: Praxisprojekt (Praxis, kollektiv oder individuell)</p>	<p>25%: Über den Test werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.</p> <p>25%: Die theoretischen Inhalte werden anhand eines Tools demonstriert.</p> <p>50%: Übungen/Praxisanwendungen vertiefen die Lerninhalte und Kompetenzen praktisch.</p> <p>Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Diese können nur im aktuellen Semester vorgetragen werden.</p>

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Digital Audit

Digital Audit

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25 - 30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Johann Strassl	Prof. Dr. Johann Strassl

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insbesondere Organisation und Informationsmanagement

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, themenspezifische Exkursionen, Gastvorträge	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 20 h ca. 130 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Fachkompetenz:

- Technische und organisationale digitale Produkt- und Geschäftsbereiche und Prozesse sowie deren Anforderungen zu systematisch beurteilen.

Methodenkompetenz:

- Werkzeuge und Handlungsrahmen für die Bearbeitung und Lösung der Aufgabenstellungen zu erstellen und anzuwenden,
- Hypothesen zu entwickeln und zu überprüfen und
- qualitative Interviews vorzubereiten und durchzuführen.

Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):

- den persönlichen Stil des Schreibens zu entwickeln und
- die wissenschaftliche und praktische Relevanz einordnen zu können.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Im Modul Digital Audit lernen Studierende eine systematische Analyse von digitalen Produkten und Prozessen in der Praxis (wie Big Data, Cyber & Informationssicherheit, CRM, etc.) mit Methoden und Werkzeugen:

- Systematische wissenschaftliche Analyse von Literatur

- Entwicklung von Hypothesen für eine Auditierung
- Überprüfung von Hypothesen mit Unternehmen
- Erstellung von Management-Modelle (z.B. Reifegradmodelle)

Das Modul ist eine 'ideale' Vorbereitung auf die Abschlussarbeit im Sinne des wissenschaftlichen Arbeitens..

Internationalität (inhaltlich):

Literatur: Deutsch und Englisch

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- -

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Übungsleistung 1: Literatur und Best Practice-Review, Gruppenbewertung, Gewichtung: 25% Übungsleistung 2: Formulieren von Schlussfolgerungen, Einzelbewertung, Gewichtung: 25% Übungsleistung 3: Assessment-Tool (inklusive Fragebogen) und Interviews (inklusive Dokumentation/Reports), Gruppenbewertung, Gewichtung: 25% Übungsleistung 4: Abschlusspräsentation, Gruppenbewertung, Gewichtung: 25% Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus!	Aufgabe 1: Systematische Literaturanalyse kennen und anwenden können Aufgabe 2: Wissenschaftlich fundierte Schlussfolgerungen formulieren können Aufgabe 3: Modell aus Literaturanalyse entwickeln und daraus Fragebogen für Erhebung ableiten können Aufgabe 4: Ergebnisse zusammenfassen und präsentieren können.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Digital Design

Digital Design

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25 - 30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Johann Strassl	Prof. Dr. Johann Strassl

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Die Veranstaltung ist Teil der Vertiefungsrichtung Service- und Innovation Management Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallentscheidung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Projektarbeit	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 40 h
		Selbststudium:	ca. 110 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Die Entwicklung von digitalen Produkten hat ein Gestaltungsvakuum. Meist werden die Produkte vor allem technisch und organisatorisch entwickelt. Doch die gestaltende Rolle ähnlich eines Architekten fehlt. Häufig werden dann digitale Produkte am Bedarf der Menschen vorbei entwickelt. Digital Design füllt dieses Vakuum. Ein Digital Designer gestaltet und optimiert digitale Produkte, Systeme und Dienstleistungen im Spannungsfeld zwischen Bedürfnissen der Nutzen, wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und den technischen Möglichkeiten. So lernen Sie, wie mit Skizzen, Modellen, Spezifikationen und Prototypen aus vorherigen Analysen digitale Produkte früh zu entwickeln, arbeiten in heterogene Gruppen aus Management, Marketing und Entwicklung.

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Fachkompetenz:

- Einen Betrachtungsrahmen für die systematische Entwicklung von Produkten zu kennen und dessen Inhalte auf unterschiedliche Rahmenbedingungen in der Praxis anzupassen und anzuwenden.

Methodenkompetenz:

- Die zugehörigen Instrumente und Werkzeuge des Design-Prozesses verstehen und anzuwenden.

Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):

- Als Team unterschiedliche Stakeholder-Interessen und Ziele zu integrieren

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**Course Content**

Das Modul ist aus der Praxis für die Praxis und gliedert sich in zwei Phasen:

Phase 1: Erarbeiten der Grundlagen

- Einführung in das Modul (Ziele, Design Framework)
- Je Phase und Instrument im Design Prozess

Phase 2: Praxisprojekt in Kooperation mit einem Industrieunternehmen der Region

- Klärung der Ausgangssituation
- Kick-off und Projektplanung
- Durchführen des Projektes
- Intensives Coaching
- Workshops und Präsentation

Internationalität (inhaltlich):

Literatur: Deutsch und Englisch

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

Die Veranstaltung benötigt kein Buch. Es werden Artikel und ergänzende Literaturquellen zur Verfügung gestellt.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	Phase 1: Projektgrundlagenüberprüfung, Einzelbewertung, Gewichtung: 30% Phase 2: Problemerkennung, Gruppenbewertung, Gewichtung: 30% Phase 3: Lösungssuche, Gruppenbewertung, Gewichtung: 40% Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus!	Aufgabe 1: Über den schriftlichen Test werden die fachlichen Grundlagen für die erfolgreiche Anwendung im Projekt abgeprüft (Kennen, Verstehen). Aufgabe 2: Über die Projektarbeit werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation. Aufgabe 3: Über die Projektarbeit werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Digital Story Telling

Digital Story Telling

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25 - 30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Matthias Lederer	Prof. Dr. Matthias Lederer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Die Veranstaltung ist Teil des Fächerkanons im Bereich Serviceinnovation und -Management (SIM). Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen - Digital Business (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen sowie Software-Praktikum	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 70 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 20 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Fachkompetenz:

- Kennen und Anwenden moderner Darstellungsformen für betriebliche Argumente/Geschäftsentscheidungen/Geschäftsinformationen
- Kennen und Anwenden von guten Praktiken für digitale Stories
- Kennen und Einordnen von aufkommenden Digital-/Daten-Trends

Methodenkompetenz:

- Methode des Story Tellings verstehen, eigenständig planen und anwenden.
- Realisierung von Digital Stories in ausgewählten IT-Werkzeugen für die Darstellung im Unternehmen
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):
- Zusammenarbeit und Kommunikation im Team

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

In dieser Veranstaltung wird Story Telling (deutsch etwa: Geschichten erzählen) als Methode eingeführt, um in Unternehmen Innovationsideen, betriebliche Informationen/Geschäftsentwicklungen oder Geschäftsentscheidungen darzustellen. Hierfür werden Szenarien für reale Digital-Technologien erarbeitet und nach Erstellung eines Skripts toolbasiert als Stories (z.B. als Video und/oder auf einer Website) aufbereitet.

Lehrmaterial und Literatur:		
Course Material and literature		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Aufgabe 1: Anwendungspräsentation (Einzelleistung) Gewichtung: 50%</p> <p>Aufgabe 3: Szenario-Entwicklung und Story-Vorbereitung (Einzel- oder Gruppenleistung) Gewichtung: 25%</p> <p>Aufgabe 3: Produktion/Überarbeitung/Präsentation einer Digital Story (Einzel- oder Gruppenleistung) Gewichtung: 25%</p> <p>Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Teilleistungen können jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden.</p>	<p>Aufgabe 1: Über die Ausarbeitung werden die Kenntnis und das Verständnis der fachlichen Inhalte (Digitale Trends, Methode des Story Tellings) der Veranstaltung geprüft.</p> <p>Aufgabe 2: Über diesen Leistungsnachweis wird das Anwenden der Story Telling-Methode abgeprüft. Darüber hinaus werden auch Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation abgeprüft.</p> <p>Aufgabe 3: Über diesen Leistungsnachweis wird das selbstständige Anwenden einer technischen Methode abgeprüft. Darüber hinaus werden auch Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation abgeprüft.</p>

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Digitale Strategien

Digital Strategies

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25 - 30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Matthias Lederer	Prof. Dr. Matthias Lederer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insbesondere Organisation und Informationsmanagement

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht mit Übungen.	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 70 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 20 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
 - Kennen und Verstehen des strategischen Management-Prozesses
 - Entwickeln der Elemente einer digitalen Unternehmensstrategie
- **Methodenkompetenz:**
 - Anwenden verschiedener Methoden und Instrumente entlang des strategischen Management-Prozesses
 - Aufkommende digitale Geschäftsmodelle einordnen sowie sich selbständig erschließen
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
 - Zusammenarbeit und Kommunikation im Team
 - Strategische Ansätze, die sich aus dem digitalen Wirtschaften eines Unternehmers ergeben, bewerten und auf unterschiedlichen Hierarchieebenen argumentativ zu vertreten

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Das Modul adressiert die Gestaltung und Umsetzung digitaler Strategien für Unternehmen:

- Verständnis für den Prozess des Strategischen Managements im digitalen Zeitalter entwickeln und dafür notwendige Methoden und Instrumente anwenden.
- Verschiedene Systeme, Werkzeuge und Muster für digitale Strategien kennen und anwenden lernen.

- Anhand von Artikeln und Fallstudien verschiedener Branchen werden die spezifischen Charakteristika, Chancen, Risiken sowie Implikationen digitaler Strategien diskutiert und bewertet

Internationalität (inhaltlich):

Es werden regionale, nationale und internationale Unternehmen diskutiert. Literatur: deutsch und englisch

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Artikel und Fallstudien auf Deutsch und Englisch

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Aufgabe 1: Test (Einzelleistung) Gewichtung: 50%</p> <p>Aufgabe 2: Praxisprojekt/Übungsaufgaben/Fallstudien (Gruppenleistung) Gewichtung: 50%</p> <p>Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Teilleistungen können jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden.</p>	<p>Aufgabe 1: Über den Test werden die Kenntnis und das Verständnis der fachlichen Inhalte der Veranstaltung geprüft.</p> <p>Aufgabe 2: Es wird abgeprüft, inwiefern Studierende in der Lage sind, ausgewählte Methoden auf die Unternehmenspraxis anzuwenden. Darüber hinaus werden auch Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation abgeprüft.</p>

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Innovation Seminar

Innovation Seminar

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25 - 30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Johann Strassl	Prof. Dr. Johann Strassl

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, themenspezifische Exkursionen, Gastvorträge	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 47 h ca. 103 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Fachkompetenz:

- Die aktuellen Entwicklungen in der Forschung und deren Herausforderungen bei der Implementierung in der Praxis zu verstehen
- Die Integration von Theorie und Praxis

Methodenkompetenz:

- Eine kritische Analyse der aktuellen Innovationsliteratur (inkl. Theorien, Methoden und innovative Beiträge) durchzuführen.

Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):

- Kritisches Denken, selbstgesteuertes und unabhängiges Lernen, schriftliche Kommunikationsfähigkeiten und den geeigneten Gebrauch und die Interpretation von Daten aufzeigen

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Im Modul Innovation Seminar lernen Studierende aktuelle Themen der angewandten Forschung zu diskutieren und die Anwendung von innovativen Konzepten in die betriebliche Praxis kritisch zu hinterfragen. Das Modul adressiert methodisch einen:

- Literatur-Review und Best Practice-Analyse
- Framework-Entwicklung und Praxistest

Internationalität (inhaltlich):

Es werden regionale, nationale und internationale Unternehmen diskutiert. Literatur: deutsch und englisch.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Artikel und Fallstudien werden zeitnah in das Lernmanagementsystem eingestellt

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Aufgabe 1: Entwicklung eines Literature Reviews zum Thema bzw. Teilthema, insbesondere Analyse (Gruppenleistung). Gewichtung 25%</p> <p>Aufgabe 2: Ableiten, Visualisierung und Schriftliche Ausarbeitung (Einzelleistung). Gewichtung 25%</p> <p>Aufgabe 3: Assessment-Tool (Gruppenleistung). Gewichtung 25 %</p> <p>Aufgabe 4: Modell (Gruppenleistung). Gewichtung 25%</p> <p>Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Teilleistungen können jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden!</p>	<p>Aufgabe 1: Kenntnis und Anwendung einer systematischen Literaturanalyse.</p> <p>Aufgabe 2: Entwicklung eines wissenschaftlichen Modells / Handlungsrahmens und Aufbereitung wissenschaftlicher Erkenntnisse aus der Literatur.</p> <p>Aufgabe 3: Schriftliche Ausarbeitung wissenschaftlicher Erkenntnisse.</p> <p>Aufgabe 4: Schriftliche Ausarbeitung des Modells mit Reflexion.</p>

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Operations Management

Operations Management			
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25 - 30
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Johann Strassl			Prof. Dr. Johann Strassl	

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)
Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:
Keine

Empfohlene Voraussetzungen:
Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insbesondere Organisation und Informationsmanagement

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die Veranstaltung ist Teil der Vertiefungsrichtung Serviceinnovation und -management (SIM). Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Projektarbeit	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 90 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:
Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Fachkompetenz:

- Problem- und Aufgabenstellungen von operativen Führungskräften zu verstehen
- Zentrale Bestandteile des Operations Management kennen lernen und verstehen

Methodenkompetenz:

- Systematisch Aufgaben von Führungskräften mithilfe von Methoden und Werkzeugen aus dem Bereich der Operations zu lösen

Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):

- Tatsächliche Aufgaben im Kontext der Operations gemeinsam mit Unternehmen zu bearbeiten
- Zusammenarbeit und Kommunikation im Team

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:
Course Content

Im Rahmen eines seminaristischen Unterrichts werden typische Aufgabenstellungen, die für den Betrieb einer Organisation wichtig sind, gemeinsam bearbeitet. Dazu gehören u. a. Themen wie Prozessmanagement, Technologiemanagement, Instandhaltungsmanagement, Qualitätsmanagement oder Performance Management. Anhand einer konkreten Aufgabenstellung aus der Praxis wird gemeinsam mit einem Partnerunternehmen ein Projekt durchgeführt

Internationalität (inhaltlich):

Literatur: Deutsch und Englisch

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Fallstudien und Artikel werden über die Plattform zur Verfügung gestellt

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Aufgabe 1: Schriftlicher Test über 60 min (Einzelbewertung) Gewichtung 40% Aufgabe 2: Praxisprojekt Phase 1 (Gruppenleistung) Gewichtung 30% Aufgabe 3: Praxisprojekt Phase 2 (Gruppenleistung) Gewichtung 30% Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Teilleistungen können jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden!	Aufgabe 1: Über den schriftlichen Test werden die fachlichen Grundlagen für die erfolgreiche Anwendung im Projekt abgeprüft (Kennen, Verstehen). Aufgabe 2: Über die Projektarbeit werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation. Aufgabe 3: Über die Projektarbeit werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

7.3 Ergänzende Vertiefungsmodule

Angewandte Mikroökonomie

Applied Microeconomics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Franz Seitz	Prof. Dr. Malte Krüger

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundlagen- und betriebswirtschaftliche Basismodule

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Seminaristischer Unterricht	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 50 h
		Selbststudium:	ca. 80 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 20 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Fachkompetenzen:

- Die Studenten sind fähig, mit einfachen Nutzenfunktionen zu arbeiten. • Die Studenten verstehen die Grundlagen der Oligopoltheorie.
- Die Studenten verfügen über ein Basiswissen in der Spieltheorie und können dies auf einfache Probleme anwenden.
- Die Studenten besitzen ein grundsätzliches Wissen über die Funktionsweise zweiseitiger Märkte.
- Die Studenten kennen die Grundlagen der Institutionen-ökonomik und können diese auf ausgewählte Probleme anwenden.
- Die Studenten wissen, in welchen Punkten sich die Verhaltensökonomik von der herkömmlichen Mikroökonomie unterscheidet.

Methodenkompetenz:

- Die Studenten sind in der Lage, grundlegende Originalartikel zu verstehen. • Die Studenten können eigenständig ein Problem mit Hilfe von Standardmodellen analysieren.

Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):

- Die Studenten besitzen die Fähigkeit, ihren Standpunkt in einer Sachdiskussion zu vertreten.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalte:

1. Industrieökonomik/Preispolitik

2. Institutionenökonomik
3. Theorie zweiseitiger Märkte
4. Standardisierung und Netzwerkeffekte
5. Spieltheorie
6. Verhaltensökonomie

Internationalität (inhaltlich):

Schriftliche Ausarbeitung (Referat) kann auch in Englisch abgegeben und präsentiert werden.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- Shapiro/Varian: Online zum Erfolg. Strategie für das Internet-Business
- Varian: Grundzüge der Mikroökonomik
- Kahneman: Schnelles Denken, langsames Denken
- Rieck: Spieltheorie
- Williamson: Die ökonomischen Institutionen des Kapitalismus
- Diller: Preispolitik Evans/Schmalensee: Paying with Plastic

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Präsentation	Projektarbeit oder Studienarbeit mit mündlicher Präsentation Gewichtung: 100%	s.o.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Außenwirtschaft und Globalisierung

International Economics and Globalization

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Franz Seitz	Prof. Dr. Franz Seitz; Prof. Dr. Marcus Dittrich

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Empfohlene Voraussetzungen: Grundlagen der VWL erfolgreich abgeschlossen

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Seminaristischer Unterricht kombiniert mit Fallstudien, Übungen und Vorlesung, Gastvorträge	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 30 h
		Selbststudium:	ca. 90 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

- Fachkompetenz:
Erweiterung und Vertiefung des theoretischen mikro- und makroökonomischen Analyserahmens in Richtung außenwirtschaftlicher Fragestellungen.
- Methodenkompetenz:
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

Teil 1: Außenwirtschaftstheorie und –politik (WS)

- Gründe für Außenhandel
- Internationale Faktorbewegungen
- Internationale Handelspolitik und Protektionismus
- Internationale Organisationen im Bereich von Währung und Wirtschaft
- Zahlungsbilanz und Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
- Bestimmungsfaktoren von Exporten und Importen
- Geld- und Fiskalpolitik bei fixen und flexiblen Wechselkursen
- Risiken im Außenhandel und Absicherung

Teil 2: Globalisierung

- Soziale, ökologische, ethische und politische Aspekte der Globalisierung

Internationalität (inhaltlich):

Literatur auf Englisch, außenwirtschaftliche Zusammenhänge

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript mit Aufgaben

Krugman, P.R., Obstfeld, M., Melitz, M.J., International Economics - Theory and Policy, aktuelle Auflage, Pearson, (www.pearsonglobaleditions.com/Krugman)

(auch in Deutsch verfügbar: Internationale Wirtschaft: www.pearson-studium.de)

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur + Übungsleistung	60 min (Teil Außenwirtschaft) Teil Globalisierung (VHB) Beide Teile müssen für sich bestanden werden (mit mind. 4,0); Gewichtung je 50 %	Keine Anmerkungen

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Digitale Logistik

Digital Logistics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christoph Pitzl	Prof. Dr. Christoph Pitzl

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Hinweis: Diese Vorlesung eignet sich für internationale Austauschstudierende mit Deutschkenntnissen auf mindestens B1-Niveau.

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Grundlage für weitere Module im Studienangebot Logistik & SCM und im B.Sc. Logistik & Digitalisierung Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Vorlesungen, Übungen, Projektarbeit in einer größeren Gruppe, Selbststudium, freies Unterrichtsgespräch, Exkursionen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 90 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen: test

- **Fachkompetenz:**
%0AKenntnisse über managementunterstützende Analyse- und Optimierungsmethoden zur Beurteilung von Logistiksystemen, Kennzahlen zur Bewertung von Logistiksystemen und Logistikprozessen, Gestaltung der Supply Chains unter Leistungsgesichtspunkten.
- **Methodenkompetenz:**
%0AAnwendung von Simulations- und Optimierungssoftware für komplexe logistische Systeme, Anwendungsmöglichkeiten mathematischer Modelle, spezifische mathematische Verfahren zur Gestaltung logistischer Systeme.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
%0AFörderung des selbstständigen Erarbeitens komplexer Sachverhalte, Förderung von Teamverhalten und Selbstorganisation.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Mathematische Verfahren zur Optimierung logistischer Komponenten und Systeme
- Simulation zur Planungs- und Betriebsunterstützung

- Managementunterstützende Werkzeuge zur Beurteilung und Verbesserung der Wirtschaftlichkeit logistischer Systeme
- Internationalität (inhaltlich):
Eingehen auf internationale Zusammenhänge und Vergleiche

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Domschke, Wolfgang; Drexel, Andreas; Klein, Robert; Scholl, Armin (2015): Einführung in Operations Research. 9., überarbeitete und verbesserte Auflage 2015. Berlin, Heidelberg: Springer Gabler. Online verfügbar unter <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-662-48216-2>.

Klein, Robert; Scholl, Armin (2011): Planung und Entscheidung. Konzepte, Modelle und Methoden einer modernen betriebswirtschaftlichen Entscheidungsanalyse. 2. Aufl. München: Vahlen (Vahlens Handbücher der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften).

Steglich, Mike; Feige, Dieter; Klaus, Peter (2016): Logistik-Entscheidungen. Modellbasierte Entscheidungsunterstützung in der Logistik mit LogisticsLab. 2., aktualisierte und komplett überarbeitete Auflage. Berlin, Boston: De Gruyter Oldenbourg (De Gruyter Studium). Online verfügbar unter <http://dx.doi.org/10.1515/9783110439830>.

Suhl, Leena; Mellouli, Taïb (2013): Optimierungssysteme. Modelle, Verfahren, Software, Anwendungen. 3., korrigierte und aktualisierte Aufl. iii. Berlin, Heidelberg: Springer Gabler (Springer-Lehrbuch).

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Lernportfolio	Gewichtung: 100 % Bei mehreren Teilnoten berechnet sich die Endnote als gewichtetes arithmetisches Mittel der Teilnoten. Eine mit 5,0 bewertete Teilleistung kann somit ausgeglichen werden. Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht werden	Über das Lernportfolio werden die fachliche, methodische und persönliche Kompetenz abgeprüft. Hinweis für Dual-Studierende: Dual-Partnerunternehmen können Themenstellungen für Projekte vorschlagen und bei fachlicher Eignung und von ihren Studierenden bearbeiten lassen. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen, sofern es die Teilnehmendenzahl zulässt.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Europäische Union und andere Wirtschaftszusammenschlüsse

European Union and Other Economic Unions

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Ralf Krämer	Dr. Manuel Strunz

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Insbesondere für die juristisch und wirtschaftlich ausgerichteten, aber auch für alle anderen Studiengänge –, die übergreifendes Wissen über das in immer mehr Lebenssachverhalte eingreifende Recht der Europäischen Union und weiterführende Lerninhalte beinhaltet.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) <p>Ggf. Einzelprüfung in anderen Studiengängen</p>	<p>Seminaristischer Unterricht mit Übungen, aktuelle Fälle und Entwicklungen</p>	<p>Gesamtaufwand:</p> <p>Kontaktzeit:</p> <p>Selbststudium:</p> <p>Leistungsnachweise:</p> <p>Prüfungsvorbereitung:</p>	<p>ca. 150 h</p> <p>ca. 60 h</p> <p>ca. 60 h</p> <p>ca. 0 h</p> <p>ca. 30 h</p>

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Vermittlung von Grundkenntnissen, die den Lerner in die Lage versetzen, den fachübergreifenden juristischen wie wirtschaftlichen Einfluss der Europäischen Union und anderer internationaler Wirtschaftszusammenschlüsse zu erkennen und bei seinen künftigen Aufgaben zu beachten

- **Fachkompetenz:**
Grundlagen des Europarechts, des Europäischen Zentralbankrechtes sowie der Freihandelszonen und anderer internationaler Wirtschaftszusammenschlüsse
- **Methodenkompetenz:**
Fähigkeit, die erworbenen Kenntnisse auf neue Sachverhalte anzuwenden, die sich darin wiederfindenden Grundmuster zu erkennen und Problemstellungen selbstständig zu lösen. Anwendung der erlernten Problemlösungstechniken auf unbekannte Sachverhalte

- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):
Ausbau der Team- und Kommunikationsfähigkeit

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt

- Grundlagen des Europarechts
- Europäisches Zentralbankrecht
- Freihandelszonen und andere Wirtschaftszusammenschlüsse

Internationalität (inhaltlich):

Europäische Union, Europarecht, int. Wirtschaftszusammenschlüsse

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Lehrbücher, Kommentare, Zeitschriften und Monographien sowie Fallsammlungen

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Innovative Beschaffung und E-Procurement

Innovative procurement and e-procurement

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christoph Pitzl	Prof. Dr. Christoph Pitzl

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Vorlesungen, Übungen, Projektarbeit in einer größeren Gruppe, Selbststudium, freies Unterrichtsgespräch	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 90 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Kenntnisse über Aufgaben, Bedeutung, Prozesse und Systeme des Einkaufs und der Beschaffung, Auswirkungen der Digitalisierung auf Einkauf und Beschaffung
- **Methodenkompetenz:**
Bewertung neuer Technologien und Konzepte hinsichtlich ihres Potentials zur Verbesserung von Beschaffungsprozessen
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Förderung des selbstständigen Erarbeitens komplexer Sachverhalte, Förderung von Teamverhalten im großen Team (6-8 Mitglieder) und Selbstorganisation

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Grundlagen der Materialwirtschaft und des Einkaufs
- Beschaffungslogistik
- Internationale Beschaffung
- Lieferantenkollaboration
- E-Procurement

- Einkauf 4.0

Internationalität (inhaltlich):

Eingehen auf internationale Zusammenhänge und Vergleiche

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Arnolds, Hans; Heege, Franz; Röh, Carsten; Tussing, Werner (2013): Materialwirtschaft und Einkauf. Grundlagen - Spezialthemen - Übungen. 12., aktualisierte und überarbeitete Auflage 2013. Wiesbaden: Springer. Online verfügbar unter <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-8349-3742-1>.

Kleemann, Florian C.; Glas, Andreas (2017): Einkauf 4.0. Digitale Transformation der Beschaffung. Wiesbaden: Springer Gabler (essentials). Online verfügbar unter <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-658-17229-9>.

Kummer, Sebastian; Grün, Oskar; Jammernegg, Werner (Hg.) (2019): Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik. Pearson Studium. 4., aktualisierte Auflage. Hallbergmoos: Pearson (wi - wirtschaft).

Schupp, Florian; Wöhner, Heiko (Hg.) (2018): Digitalisierung im Einkauf. Wiesbaden: Springer Gabler. Online verfügbar unter <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-658-16909-1>

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Lernportfolio	Gewichtung: 100 % Bei mehreren Teilnoten berechnet sich die Endnote als gewichtetes arithmetisches Mittel der Teilnoten. Eine mit 5,0 bewertete Teilleistung kann somit ausgeglichen werden. Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht werden	Über das Lernportfolio werden die fachliche, methodische und persönliche Kompetenz abgeprüft. Hinweis für Dual-Studierende: Dual-Partnerunternehmen können Themenstellungen für Projekte vorschlagen und bei fachlicher Eignung und von ihren Studierenden bearbeiten lassen. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen, sofern es die Teilnehmendenzahl zulässt.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Internationales Steuerrecht und Verrechnungspreise

International tax law and transfer prices

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Thomas Schiller	Markus Weinfurtner; Michael Scharf

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundkenntnisse im internationalen Steuerrecht und Vertiefung im Bereich der Verrechnungspreise

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Gute Kombinationsmöglichkeit mit Finance, Wirtschaftsrecht, Controlling, IT Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 70 h ca. 0 h ca. 20 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Steuerrecht mit und ohne DBA, Außensteuergesetz, internationale Verrechnungspreis
- **Methodenkompetenz:**
Anwendung des internationalen Steuerrechts auf konkrete Praxisfälle
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Gruppenarbeit

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Internationales Steuerrecht
- Internationale Verrechnungspreisgestaltung

Vermittlung von Kenntnissen in:

- Unbeschränkter und Beschränkter Steuerpflicht
- Doppelbesteuerungsproblem und Lösung durch unilaterale Maßnahmen sowie bilaterale Maßnahmen (Doppelbesteuerungsabkommen)
- Außensteuergesetz
- Internationalen Verrechnungspreisen (nationales und internationales Recht zu Verrechnungspreisermittlung und -dokumentation)

Internationalität (inhaltlich):

Beide Teile sind komplett international ausgerichtet

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Literatur:

Wilke/Weber: Lehrbuch Internationales Steuerrecht, 12. Aufl: Präsentationen zu Verrechnungspreisen

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	90 min (2 x 45 min; Gewichtung je 50 %) Jeder Klausurteil muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0) und im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Internationales Wirtschaftsrecht (findet im WS 23/24 nicht statt)

International Business Law

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Ralf Krämer	Prof. Dr. Ralf Krämer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Fallstudien, Vortrag der Seminararbeiten	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 60 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**

Sie kennen die Besonderheiten, die im internationalen Wirtschaftsverkehr zu beachten sind (einschließlich der europarechtlichen Rahmenbedingungen). Sie können die Möglichkeiten beurteilen, wie Risiken bei Auslandsgeschäften abgesichert werden können und kennen die Gesellschaftsrechtsformen ausgewählter Staaten.

- **Methodenkompetenz:**

Sie sind in der Lage, die erworbenen Kenntnisse in verschiedenen Fallgestaltungen anzuwenden. Sie besitzen die Fähigkeit, die Zusammenhänge der Rechtsvorschriften zu erkennen und Problemfälle auch unter veränderten rechtlichen Bedingungen lösen zu können. Die Fähigkeit zur Präsentation selbst erarbeiteter Themen wird gestärkt.

- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**

Sie erhöhen die Kompetenzen im Hinblick auf Teamverhalten, sprachlicher Ausdrucksfähigkeit, Selbstorganisation und logisches Denken.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Grundzüge des Europarechts, des Internationalen Privatrechts, des UN-Kaufrechts
- Grundzüge des Wirtschaftsrechts ausgewählter europäischer und außereuropäischer Staaten

- Grundzüge des deutschen Außenwirtschaftsrechts

Internationalität (inhaltlich):

Lerninhalt ist das internationale Wirtschaftsrecht

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Einschlägige Lehrbücher, Fallsammlungen, Kommentare und Fachzeitschriften

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100% Bonussystem: Es besteht die Möglichkeit, max. 10 Bonuspunkte durch Anfertigung einer Seminararbeit zu erhalten. Diese werden zum Ergebnis der Klausur addiert. Wird die Klausur insgesamt nicht bestanden, entfällt der Bonus am Semesterende.	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Investition, Altersvorsorge und Besteuerung

Investment, Retirement Provisioning and Accounting

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Thomas Schiller	Prof. Dr. Thomas Schiller

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundkenntnisse in Investition, Finanzierung, Arbeitsrecht, Bilanzrecht und Steuerrecht

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 70 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 20 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Kenntnisse zu Steuern in der kurz-, mittel- und langfristigen Kapitalanlage zu vertiefen.
- **Methodenkompetenz:**
Altersvorsorge systematisieren in private und betriebliche Altersvorsorge, staatlich geförderte und nicht geförderte Altersversorgung zu unterscheiden.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
die Betriebsrente als Teil des Personalwesens und des Vergütungssystems eines Unternehmens zu verstehen.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:
Teil I: Kapitalanlagen und Steuern
Teil II: private Altersvorsorge
Teil III: betriebliche Altersversorgung Vermittlung von Kenntnissen in:

- Investitionsrechnung
- Steuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen, betriebliche Einkünfte, Immobilienvermögen und sonstige Einkünfte (Leibrenten, Spekulationsgewinne)

- staatlich geförderte Altersversorgung
 - Riester-Rente
 - betriebliche Altersversorgung
 - Basis-Rente
- Vorsorgeprodukte: Versicherungen, geschlossene und offene Fonds, Bausparverträge, Sparpläne, Immobilien
- Betriebliche Altersversorgung und ihre Behandlung bei Arbeitgeber und Arbeitnehmer
- Rechtliche Grundlagen: Versicherungsrecht, Betriebsrentengesetz, allgemeines Arbeitsrecht, Steuerrecht und Sozialversicherungsrecht, Bilanzrecht

Markt für Finanzdienstleistungen im Bereich der Altersvorsorge

Internationalität (inhaltlich):

Anlage und Altersvorsorge von Steuerausländern im Inland und Steuerinländern im Ausland

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Buttler, Andreas: Einführung in die betriebliche Altersversorgung, 8. Aufl. 2017, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur + Übungsleistung	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Praxis des Online-Marketing

Online-Marketing in Practice

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Stefan Kaltenecker

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 60 h ca. 0 h ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Die Studierenden kennen die Einflussfaktoren für das organische Ranking in den Suchmaschinen und können eigene SEO-Analysen durchzuführen.
- **Methodenkompetenz:**
Die Studierenden können Suchmaschinenoptimierte Websites konzipieren. Die Studierenden verstehen die Stellhebel und die Auswirkungen des Online-Marketings.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Die Studierenden verstehen die Bedeutung der Zusammenarbeit im Team und können fachlich relevante Sachverhalte gemeinsam adäquat darstellen/präsentieren. Die Studierenden verstehen die Bedeutung von Online-Marketing-Instrumenten und deren Einsatz in der Unternehmenspraxis und können Entscheidungen für den geeigneten Einsatz treffen.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

Aufbau einer Affiliate-Seite für ein Nischenprodukt und deren Vermarktung mittels Suchmaschinenoptimierung.

- Suche nach einem geeigneten Nischenprodukt, Keyword-Recherche
- Domainauswahl und -registrierung, Webhosting und Installation von WordPress

- Anmeldung bei einem Affiliate-Programm
- Konzeption einer Affiliate-Seite für das zu bewerbende Nischenprodukt
- Optimierung der Website für Suchmaschinen
- Monitoring und Erfolgskontrolle (u.a. mit Hilfe von Google Analytics, Google Search Console)

Internationalität (inhaltlich):

Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet. Unterrichtsmaterial teilweise Englisch

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, u. a.:

- Sebastian Erlhofer: Suchmaschinen-Optimierung - Das umfassende Handbuch. 8. Auflage. Bonn: Rheinwerk Computing, 2015
- Stephan Czysch, Benedikt Illner, Dominik Wojcik: Technisches SEO – Mit nachhaltiger Suchmaschinen-optimierung zum Erfolg. 1. Auflage. Köln: O`Reilly Verlag, 2015
- Eric Enge, Stephan Spencer, Jessie Stricchiola: The Art of SEO – Mastering Search Engine Optimization. 3. Auflage. Sebastopol: O`Reilly Media, 2015
- Andre Alpar, Markus Koczy, Maik Metzen: SEO - Strategie, Taktik und Technik: Online-Marketing mittels effektiver Suchmaschinenoptimierung. 1. Auflage. Wiesbaden: Springer Gabler, 2015

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	<p>Studienbegleitende Projektarbeit (Qualität der Inhalte/Ergebnisse): Gewichtung: 50%</p> <p>Abschlusspräsentation und Abschlussbericht: Gewichtung 25%</p> <p>Peer-Rating der Studierenden: Gewichtung: 25%</p> <p>(Teilleistungen können nicht für nachfolgende Semester vorgetragen werden.)</p>	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Produktions-und Prozessdatenmanagement

Production and Process Data Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	50

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser	Dipl.-Ing. Armin Gruber; Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Grundlage für weitere Module im Studienangebot Logistik & SCM und im B.Sc. Logistik & Digitalisierung Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Vorlesung Übungen Selbststudium freies Unterrichtsgespräch Gespräche mit Praktikern Exkursionen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 60 h ca. 0 h ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Analyse und Auswertung von Systemdaten.
- **Methodenkompetenz:**
Analyse der Arbeitsabläufe in der Produktion, Ermittlung von Systemdaten mit Relevanz für die Entlohnung, Auftragskalkulation, Mitarbeiterplanung, das Controlling und die Wirtschaftlichkeitsrechnung.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Förderung des selbstständigen Erarbeitens komplexer Sachverhalte, Förderung von Teamverhalten und Selbstorganisation.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Vorlesungsthemen

- Einführung Prozessdatenmanagement

- Grundlagen der Datenermittlung
- Ermittlung von Zeitdaten
- Leistungsgrad
- Durchführen und Auswerten von Zeitaufnahmen
- Verteilzeitaufnahme
- Erholungszeit
- Multimomentaufnahme
- Systeme vorbestimmter Zeiten
- Planzeiten

Internationalität (inhaltlich):

Eingehen auf internationale Zusammenhänge und Vergleiche

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Die Literatur wird im Laufe des Kurses bekannt geben.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform * ¹ Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung * ² Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

*¹) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*²) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Projektmanagement für die digitale Transformation

Project management for digital transformation

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25 - 30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Matthias Lederer	Prof. Dr. Matthias Lederer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die Veranstaltung richtet sich an alle Studierende, die als ProjektmanagerIn bzw. ProjektmitarbeiterIn in Projekten jeder Art mitwirken (werden) Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B.Sc.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf.: Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Die Veranstaltung basiert auf der aktiven Einbindung der Teilnehmer(innen) in die Veranstaltung. Die Betreuenden der Veranstaltung stehen während der Zeit zwischen den Veranstaltungsblocken persönlich oder via E-Mail für Fragen zur Verfügung.	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 50 h ca. 100 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz: typische Methoden und Instrumente des Projektmanagements zu beschreiben,
- Methodenkompetenz: Projektmanagementaufgaben eigenverantwortlich zu bearbeiten und zu lösen, und
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): die Dynamik eines realen Projekts zu verstehen

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Das Modul enthält fünf Teilmodule, die sich mit verschiedenen Teilaspekten des Projektmanagements beschäftigen, von der Projektdefinition bis zum Projektabschluss.

Internationalität (inhaltlich):

Es werden Artikel und Fallstudien mit internationalen Kontext diskutiert

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Für die Veranstaltung werden aktuelle Fallstudien und Übungen eingesetzt. Sie werden über die Lernplattform zur Verfügung gestellt.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Übungsleistung 1: 50%: Test (Theorie, individuell) Übungsleistung 2: 50%: Praxisprojekt/Übungsaufgaben (Praxis, kollektiv oder individuell) Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Diese können nur im aktuellen Semester vorgebracht werden.	Übungsleistung 1: 50%: Test (Theorie, individuell) Übungsleistung 2: 50%: Praxisprojekt/Übungsaufgaben (Praxis, kollektiv oder individuell)

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Recht der Einzelsteuern und Steuergestaltung

Individual Tax and Tax Arrangement Law

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Thomas Schiller	Prof. Dr. Thomas Schiller

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Steuerlehre aus dem Grundstudium
Gesetzestexte und Richtlinien

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Gute Kombinationsmöglichkeit mit Finance, Wirtschaftsrecht, Controlling, IT. Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Seminararbeit, Vortrag und Präsentation, Exkursionen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 70 h ca. 0 h ca. 20 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Kenntnisse über die wesentlichen Steuerarten.
- **Methodenkompetenz:**
Die Studierenden kennen die Gestaltungsmöglichkeiten der Steuerbelastung.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Die Studierenden können die Auswirkung für unsere Volkswirtschaft und Gesellschaft einschätzen.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:
Einkommensteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer, Erbschaftsteuer Im Vordergrund stehen Gestaltungen der Praxis zur Reduzierung der Steuerbelastung in operativen Bereichen der Unternehmen (Finanzierung, Bilanzpolitik, Standortwahl, Produkte, Kauf-

/Leasing-/Mietentscheidungen) und damit auch die Gestaltungsberatung des Steuerberaters als Dienstleistungsbereich. Außerdem behandelt das Modul die operativen und strategischen Bereiche der Steuer als Teil der Verwaltung des Mandanten.

Internationalität (inhaltlich):

Internationales Steuerrecht, Doppelbesteuerungsabkommen

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Bornhofen: Steuerlehre 2 mit Lösungsbuch und inkl. eBook, neueste Auflage, Springer-Verlag

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur und Modularbeit	Seminararbeit, Gewichtung: 50% Klausur, Gewichtung: 50%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

SCM (Supply Chain Management) mit SAP

SCM (Supply Chain Management) Using SAP

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	24

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser	Prof. Dr. Brigitte Bärnreuther; Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Diese Vorlesung eignet sich für internationale Austauschstudierende mit Deutschkenntnissen auf mindestens B1-Niveau.

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Grundlage für weitere Module im Studienangebot Logistik & SCM und im B.Sc. Logistik & Digitalisierung Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen Vorlesungen Übungen Projektarbeit in einer größeren Gruppe Selbststudium freies Unterrichtsgespräch Exkursionen	Vorlesungen Übungen Projektarbeit in einer größeren Gruppe Selbststudium freies Unterrichtsgespräch Exkursionen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 60 h ca. 30 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz:**
 Kenntnisse über betriebliche und globale Prozessketten, kurz- und mittelfristige Produktionsplanung und -steuerung mit SAP SCM
- Methodenkompetenz:**
 Aufbau eines Produktionsnetzwerkes, Darstellung der Material- und Informationsflüsse, Prozessgestaltung und -aufgliederung, Prozessketten, Optimierung der Produktionsprozesse

- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):
Förderung des selbstständigen Erarbeitens komplexer Sachverhalte, Einarbeitung in SAP SCM APO-PP/DS, Arbeit in kleinen Teams und Selbstorganisation

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Theoretischer Vorlesungsteil:

- Einführung in die Produktionsplanung und -steuerung
- Systemarchitektur und -integration
 - ERP-Systeme (Enterprise Resource Planning)
 - SCM (Supply Chain Management)
 - APS-Systeme (Advance Planning and Scheduling)
- Schnittstellen SAP SCM APO-PP/DS als betriebliches Anwendungssystem zur mehrstufigen kurz – und mittelfristigen Produktionsplanung und seine Module
 - DP (Demand Planning)
 - SNP (Supply Network Planning)
 - PP/DS (Production Planning & Detailed Scheduling)
 - GATP (Global Available-to-Promise)
 - TP/VS (Transportation Planning #svhs#amp## Vehicle Scheduling)
- Stammdaten
- Planungsfunktionen
- Optimierungs- und Automatisierungsfunktionen

Praktischer Vorlesungsteil:

- Einführung
- Erstellen einer Beispielfirma mit mehrstufigem Produktionsprozess
- Präsentation der Testproduktion
- Übertragen des ausgearbeiteten Unternehmens in SAP APO-PP/DS
- Sicherstellen des vollständigen Feinplanungsfunktionsumfangs
- Vorstellung der implementierten Planungsfirmen
- Aufzeigen einer Bedarfsdeckung unter Verwendung von Optimierer, Feinplanungstafel und Produktionsplanungslauf

Internationalität (inhaltlich):

Zu einem großen Teil englischsprachige Literatur, Unternehmen agieren global und international, betriebliche Anwendungssysteme sind sehr stark durch den angelsächsischen Raum geprägt

Für dual Studierende: Projekte von Dual-Partnerunternehmen werden durch deren dual Studierende bearbeitet. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen sofern die Teilnehmendenzahl dies zulässt.

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Die Literatur wird im Laufe des Kurses bekannt geben.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Gewichtung: 100 %</p> <p>Bei mehreren Teilnoten berechnet sich die Endnote als gewichtetes arithmetisches Mittel der Teilnoten. Eine mit 5,0 bewertete Teilleistung kann somit ausgeglichen werden.</p> <p>Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht werden.</p>	<p>Über die Übungsleistung werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation.</p>

*¹⁾ Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*²⁾ Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Supply Chain Management

Supply Chain Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	24

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlosser	Prof. Dr. Brigitte Bärnreuther; Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlosser

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Diese Vorlesung eignet sich für internationale Austauschstudierende mit Deutschkenntnissen auf mindestens B1-Niveau.

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Vorlesungen Übungen Projektarbeit in einer größeren Gruppe Selbststudium freies Unterrichtsgespräch Exkursionen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 60 h ca. 30 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Kenntnisse über die logistikrelevanten Prozessketten, Auswirkungen der Globalisierung auf die Unternehmensprozesse, Anforderungen und Gestaltung einer funktionsfähigen Kunden-Lieferanten-Beziehung, Prozessintegrierter Material- und Informationsfluss
- **Methodenkompetenz:**
Kenntnis der Supply Chain, Material- und Informationsflussgestaltung, E-Logistic, Prozessgestaltung, Prozessketten, Outsourcing
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Förderung des selbstständigen Erarbeitens komplexer Sachverhalte, Förderung von Teamverhalten im großen Team und Selbstorganisation

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Vorlesungsthemen

- Logistische Prozesse
- Beschaffungslogistik
- Produktions-/Intrallogistik
- Distributionslogistik
- Ersatzteillogistik

- Entsorgungslogistik
- Internationalität (inhaltlich):
Eingehen auf internationale Zusammenhänge und Vergleiche

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Die Literatur wird im Laufe des Kurses bekannt geben.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Lernportfolio	<p>Bearbeitung spezifischer Themenstellungen aus der Praxis mit Fokus auf Supply Chain Management</p> <p>Gewichtung: 100 %</p> <p>Bei mehreren Teilnoten berechnet sich die Endnote als gewichtetes arithmetisches Mittel der Teilnoten. Eine mit 5,0 bewertete Teilleistung kann somit ausgeglichen werden. Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht werden.</p>	<p>Über das Lernportfolio werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation</p> <p>Hinweis für Dual-Studierende:</p> <p>Dual Partnerunternehmen können Themenstellungen für Kurzprojekte vorschlagen und bei fachlicher Eignung von Ihren Studierenden bearbeiten lassen. Ggfs. können nicht Dual-Studierende an diesen Projekten teilnehmen, sofern es die Teilnehmendenzahl zulässt.</p>

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Unternehmens- und Gesellschaftsrecht

Unternehmens- und Gesellschaftsrecht

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Ralf Krämer	Prof. Dr. Ralf Krämer

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Bestandene Prüfung Wirtschaftsprivatrecht

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Fallstudien	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 45 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 45 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Die Studierenden bekommen einen Überblick über die gesellschaftsrechtlichen Formen im privaten und öffentlichen Recht. Sie kennen die Bedeutung der Rechtsformwahl für das Innen- und Außenverhältnis einer Gesellschaft. Sie verstehen die Möglichkeiten zur Gestaltung von Gesellschaftsverträgen.
- **Methodenkompetenz:**
Die Studierenden sind in der Lage, die erworbenen Kenntnisse in unterschiedlichen Fallgestaltungen zu berücksichtigen. Sie können die Zusammenhänge der Rechtsvorschriften erkennen und Problemfälle auch unter veränderten rechtlichen Bedingungen lösen.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Teamverhalten, sprachliche Ausdrucksfähigkeit, Selbstorganisation und logisches, kreatives Denken wurden verbessert.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Inhalt:
- Vorschriften des HGB über Kaufleute und Handelsgeschäfte
 - Einschlägige Vorschriften über maßgebliche Formen des Gesellschaftsrechts, insbesondere aus dem BGB, HGB, GmbHG, AktG
- Ausblick auf EU-Recht und ausländische Rechtsordnungen

Internationalität (inhaltlich): Ausblick auf EU-Recht und ausländische Rechtsordnungen		
Lehrmaterial und Literatur: Course Material and literature		
Einschlägige Lehrbücher, Fallsammlungen, Kommentare und Fachzeitschriften		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a) Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Unternehmensethik

Business Ethics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Lisa Ranisch	Prof. Dr. Lisa Ranisch

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Als übergreifendes Thema für alle Studienrichtungen geeignet Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) - Digital Entrepreneurship (M) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Referaten, Übungen, Kleingruppenarbeit, Fallstudien	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 50 h ca. 0 h ca. 40 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz:**
 Die Studierenden sind vertraut mit Positionen der Wirtschafts- und Unternehmensethik und können diese auf aktuelle ethische Probleme in Unternehmen anwenden. Sie verstehen die Bedeutung von Unternehmensverantwortung in der Wirtschaft und lernen, wie entsprechende Ansätze und Instrumente in der Praxis umgesetzt werden können.
- Methodenkompetenz:**
 Die Studierenden lernen Herausforderungen der Ethik im Kontext von Unternehmen zu erkennen und zu strukturieren sowie im Rahmen einer ethischen Entscheidungsfindung mögliche Lösungswege zu entwickeln. Sie sind befähigt, ethisch fundierte Argumente zu entwickeln und im Diskurs mit Anderen zu vertreten.
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
 Im Rahmen der Veranstaltung werden persönliche Kompetenzen gefördert, die für das Arbeiten in Teams sowie die Präsentation eigenständig erarbeiteter Inhalte notwendig sind, um Ethik in der Praxis zu stärken.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**Course Content**

Inhalt:

- Grundlagen der Ethik
- Theorien der Wirtschafts- und Unternehmensethik
- Ethische Entscheidungsfindung in der Praxis
- Unternehmensethische Ansätze und Instrumente
- Compliance und Integrity Management
- Corporate Social Responsibility

Internationalität (inhaltlich):
Integration englischsprachiger Ansätze der Wirtschafts- und Unternehmensethik sowie Behandlung von internationalen Fallstudien

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

- Aaken, D./Schreck, P. (2015): Theorien der Wirtschafts- und Unternehmensethik. Berlin: Suhrkamp.
- Aßländer (2011): Handbuch Wirtschaftsethik. Stuttgart: Metzler.
- Bleisch, B./Huppenbauer, M. (2011): Ethische Entscheidungsfindung – Ein Handbuch für die Praxis. Zürich: Versus.
- Crane, A./Matten, D. (2010): Business Ethics. Oxford: Oxford University Press.
- Göbel, E. (2014): Unternehmensführung und Moral. Konstanz: UVK.
- Herold, N. (2012): Einführung in die Wirtschaftsethik. Darmstadt: WBG.
- Maak, T./Ulrich, P. (2007): Integre Unternehmensführung – Ethisches Orientierungswissen für die Wirtschaftspraxis. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Gewichtung: <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Prüfung 70% • Präsentation 30% 	Über die Klausur werden die relevanten Inhalte und deren Anwendung abgeprüft. Über die Präsentation werden das Verständnis und die Aufbereitung der jeweiligen Inhalte sowie Team- und Präsentationskompetenzen abgeprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Unternehmensnachfolge sowie Erbschafts- und Schenkungssteuer

Leadership succession and inheritance tax

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Thomas Schiller	Prof. Dr. Thomas Schiller

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Steuerlehre aus dem Grundstudium

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Gute Kombinationsmöglichkeit mit Finance, Wirtschaftsrecht oder Controlling. Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Vorlesung, sowie Praxisfälle die sowohl im Selbststudium als auch im Plenum erarbeitet werden.	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 42 h ca. 78 h ca. 0 h ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Die Studierenden erhalten Kenntnisse im Bereich der Praxisfälle in der Erbschafts- und Schenkungssteuer sowie der Unternehmensnachfolge und können diese bearbeiten.
- **Methodenkompetenz:**
Die Studierenden können derartige Fälle mit Gesetzen und Richtlinien lösen.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Die Studierenden lernen die Grundlagen langfristigen unternehmerischen Handelns und unternehmerischer Verantwortung sowie die Bedeutung der Thematik für unsere Volkswirtschaft und Gesellschaft.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Einkommensteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer, Erbschafts- und Schenkungssteuer:
- Im Vordergrund stehen Gestaltungen der Praxis zur Reduzierung der Steuerbelastung im Bereich der Erbschafts- und Schenkungssteuer.

- Zudem wird anhand konkreter Praxisbeispiele das Thema Unternehmensnachfolge und die daraus resultierenden steuerlichen Belastungen thematisiert.

Internationalität (inhaltlich):

Internationales Steuerrecht, Doppelbesteuerungsabkommen

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, Fallstudien sowie die angegebene Literatur

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur + Übungsleistung	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Wettbewerbsrecht

Competition Law

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Ralf Krämer	Alexander Kießlich

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Empfohlen: Bestandene Prüfung Wirtschaftsprivatrecht

*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung

Empfohlene Voraussetzungen:

Empfohlen: Bestandene Prüfung Wirtschaftsprivatrecht

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Fallstudien, Selbststudium	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 30 h
		Selbststudium:	ca. 80 h
		Leistungsnachweise:	ca. 0 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 40 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Kenntnis der Vorschriften, die von Unternehmen im Wettbewerb zu beachten sind.
- **Methodenkompetenz:**
Anwendung der erworbenen Kenntnisse in Fallbeispielen und Studien; Fähigkeit, Zusammenhänge der Rechtsvorschriften zu erkennen und Problemfälle auch unter veränderten rechtlichen Bedingungen lösen zu können.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Förderung von Teamverhalten, sprachlicher Ausdrucksfähigkeit, der Selbstorganisation und des logischen Denkens.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:
Vorschriften des UWG und wettbewerbsrechtlicher Nebengesetze. Ausblick auf EU-Recht und z.T. ausländische Rechtsordnungen
Internationalität (inhaltlich):
Ausblick auf EU-Recht und z.T. ausländische Rechtsordnungen

Lehrmaterial und Literatur:		
Course Material and literature		
Skript, einschlägige Lehrbücher, Fallsammlungen, Kommentare und Fachzeitschriften		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

7.4 Schlüsselqualifikationsmodule

Advanced Business English

Advanced Business English

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 semester	only winter term	ca. 25 Teilnehmer

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Akad. Oberrätin Susanne Haas	Akad. Oberrätin Susanne Haas

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

None

Empfohlene Voraussetzungen:

Belegung von Basic Business English

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Voraussetzung für UNICert® III English Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Kleingruppenarbeit, Kurzpräsentation	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 60 h ca. 0 h ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
in den vier Kernkompetenzen Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen und Schreiben von Texten zu Wirtschaftsthemen eine deutliche Verbesserung zu erzielen
- **Methodenkompetenz:**
das sinnerfassende Lesen und Zusammenfassen von Texten aus dem Wirtschaftsleben und das Präsentieren und freie Sprechen über Wirtschaftsthemen sicherer zu beherrschen, das Wesentliche in deutschsprachigen Texten zu erkennen und frei in die Zielsprache zu übertragen
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
besser im Team in der Fremdsprache zu interagieren, die Scheu vor einer Präsentation in den Griff zu bekommen

Nach erfolgreicher Teilnahme: Etwa B2 (laut GeR) bzw. UNICert® Stufe II

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**Course Content****Inhalt:**

- Tieferer Einblick in ausgewählte und aktuelle Wirtschaftsthemen an Hand von Originaltexten
- Vertiefung des sinnerfassenden Lesens und Zusammenfassens
- Erweiterung des Fachvokabulars zu verschiedenen Themenbereichen
- Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit und Befähigung zu einem Kurzvortrag in der Fremdsprache
- Befähigung zu einer längeren schriftlichen Äußerung (Zusammenfassung, Kommentar) in der Fremdsprache
- Fähigkeit, deutsche Texte in der Zielsprache zusammenzufassen

Themenbereiche:

- Business: Industries and sectors, mergers and acquisitions
- Human Resources: Employment, pay, leadership
- Production: production philosophies, Quality Management, outsourcing
- Marketing: Marketing mix, product life cycle, pricing, brand management, describing charts
- Finance: Sales, costs, profits, financial performance of companies, describing charts
- Economics: current economic issues, business cycle, describing movement
- Stock Market: IPO, trading on the market
- Corporate Ethics: CSR and mission statements, corporate misbehavior

Internationalität (inhaltlich):

Es werden internationale, englischsprachige Quellen und Beispiele aus der globalen Wirtschaft verwendet.

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

Eigenes Lehrmaterial

Business Proficiency, B2-C1, Klett, ISBN 978-3-12-800067-1

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur + Übungsleistung	<p>Klausur: 70min Gewichtung: 35 %</p> <p>Übungsleistung: schriftliche Leistungsnachweise, aufgeteilt in Hörverstehenstest und kontextspezifische Abfragen Gewichtung: 30 %</p> <p>Übungsleistung: Mitarbeit und Sprechfertigkeit Gewichtung: 35 %</p> <p>In den fünf Teilleistungen werden Punkte gesammelt aus welcher sich eine Endpunktzahl ergibt, aus der die Endnote errechnet wird.</p> <p>Teilleistungen müssen somit nicht einzeln bestanden sein, sondern können gegeneinander ausgeglichen werden. Die Teilnahme an der Klausur ist aber verpflichtend.</p>	<p>Über die Klausur werden die theoretischen Lerninhalte und Fachkompetenzen abgeprüft</p> <p>Über die ÜL werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft</p> <p>Über die ÜL werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft</p>

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Agiles Projektmanagement

Agile project management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	20

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Stephanie Reiner

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Vertieftes Wissen im Projektmanagement mit dem Fokus auf die agilen Arbeitsweisen Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 60 h ca. 0 h ca. 30 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz:**
 Studierende kennen die Rollen, Abläufe und das Manifest des agilen Projektmanagements. Der SCRUM Guide ist verstanden und kann angewandt werden. Studierende sind sich der Bedeutung und Notwendigkeit des agilen Ansatzes zur Schaffung eines idealen Kundennutzens und unter Beachtung der aktuellen Trends, u.a. dem gesellschaftlichen Wertewandel, die Globalisierung und Digitalisierung, bewusst. OTH WEIDEN
- Methodenkompetenz:**
 Studierende lernen grundlegende Methoden im agilen Projektmanagement einschätzen und kennen den Unterschied zu klassischen Ansätzen im Projektmanagement.
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
 Studierende lernen in kleinen Gruppen den Umgang in agilen Projektabläufen, reflektieren sich selbst und diskutieren konstruktiv und lösungsorientiert die Teamprozesse. Die Anwendung wird an praktischen Beispielen trainiert, es wird in Projektgruppen gearbeitet und Präsentationstechniken angewandt.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**Course Content****Inhalte**

- Einführung in das agile Projektmanagement, insbesondere SCRUM, und der Abgrenzung zu klassischen Projektmanagement Ansätzen
- Hinführung zu den agilen Projektrollen und dem agilen Projektablauf mittels Sprints und Stakeholdermanagements
- Erkennen der Notwendigkeit der Visionsarbeit, Anforderungsanalyse und Reviews für die Schaffung eines idealen Kundennutzen
- Kennenlernen und Erleben von agilen Methoden (u.a. Persona, KANBAN, KANO-Model, Visionsarbeit, Design Thinking, Lean Management)
- Verstehen des agilen Manifests und der Zusammenhang zu Servant Leadership
- Erleben von Teamentwicklungs- und persönlichen Reflexionsprozessen als auch das Erkennen der Notwendigkeit der Retrospektive
- Hinweise zu agilen Projekttools

Internationalität (inhaltlich):

Die Vorlesung orientiert sich am englischsprachigen „The Scrum Guide™“.

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

Skript, Simulationsspiele, Gruppenarbeiten

- The Scrum Guide™: <https://www.scrumguides.org/docs/scrumguide/v2017/2017-Scrum-Guide-US.pdf>
- Praxisbuch Agilität - inkl. Augmented-Reality-App: Tools für Personal- und Organisationsentwicklung (Haufe Fachbuch), by André Häusling, Esther Römer, Nina Zeppenfeld (2017)
- Coaching Agile Teams: A Companion for ScrumMasters, Agile Coaches, and Project Managers in Transition, Lyssa Adkins (2010)

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Projektarbeit zu einem ausgewählten Thema des agilen Projektmanagements Gewichtung: 40%</p> <p>Schriftliche Teilleistung (60 min) Gewichtung: 40%</p> <p>Learning Journal (Persönliche Reflexionsarbeit zum agilen Mindset und dem persönlichen Entwicklungsprozess) Gewichtung: 20%</p> <p>Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0) Jede Teilleistung muss bestanden werden und kann jeweils nur 1 Jahr vorgetragen werden. Gewichtung: 100%</p>	Über die Übungsleistung werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Ausbildung der Ausbilder

Training of Trainers (AdA-Certificate)

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Gabriele Murry	Georg Grafberger

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Vorlesung, Übungen, Selbststudium, freies Unterrichtsgespräch, Kleingruppenarbeit	Gesamtaufwand:	ca. 150 h
		Kontaktzeit:	ca. 60 h
		Selbststudium:	ca. 60 h
		Leistungsnachweise:	ca. 30 h
		Prüfungsvorbereitung:	ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Einführung in die Grundlagen der betrieblichen Ausbildungsprozesse und der Berufsausbildung als Maßnahme der Personalentwicklung, bis hin zum Verständnis der Bedeutung der Ausbilderfunktion und Ausbilderqualifikation (Rollenverständnis)

- **Fachkompetenz:**
Vermittlung von berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnissen und Fertigkeiten in Bezug auf die betriebliche Ausbildungsplanung und -durchführung, im Sinne der aktuellen Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO)
- **Methodenkompetenz:**
Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten im Umgang mit den Methoden der Ausbildungsplanung und -durchführung:
 - Das duale System in der Berufsausbildung
 - Durchführung der Ausbildung
 - Klassifikation und Abstraktion von Lernzielen
 - Motivationstheorien, der Jugendliche in der Berufsausbildung
 - Präsentationsmethoden in der betrieblichen Ausbildung
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Entwicklung von soft skills durch Teamarbeit, Selbstorganisation

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

Die berufs- und arbeitspädagogische Eignung umfasst die entsprechende Handlungskompetenz in den Handlungsfeldern:

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
- Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
- Ausbildung durchführen und
- Ausbildung abschließen

Internationalität (inhaltlich):

Lehrmaterial und Literatur:**Course Material and literature**

Literatur: Ausbildung & Beruf, Rechte und Pflichten während der Berufsausbildung, aktuelle Auflage, hrsg. Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) - für die Hörer kostenlos

Ergänzende Literatur: Berufsbildung, 21. völlig neu überarbeitete Auflage, hrsg. Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz, Passau

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)**Method of Assessment**

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	60 min schriftliche Prüfung Gewichtung: 50 % Selbständige Erstellung eines schriftlichen Konzepts zur praktischen Umsetzung einer ausbilderzentrierten Lernmethode (4-Stufen-Methode) unter Berücksichtigung der didaktischen Inhalte des Kurses. Gewichtung: 50 % Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0)	Prüfungsform lehnt sich an den Anforderungen des IHK AdA-Zertifikates an.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

DATEV-Businessplan

Datev-Businessplan

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25 Teilnehmer

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Thomas Schiller	Thorsten Hesse

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre aus dem Grundstudium

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Gute Kombinationsmöglichkeit mit Wirtschaftsrecht Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Vorlesung, Übungen, Selbststudium	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 34 h ca. 116 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Grundlagen der Unternehmensgründung, Geschäftsmodellentwicklung, Grundlagen und inhaltliche Gestaltung eines Businessplans
- **Methodenkompetenz:**
Geschäftsmodellentwicklung mit dem Business Model Canvas und dem Value Proposition Canvas, Präsentationstechniken für einen wirksamen „Pitch“, Projektmanagement/-organisation
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Erstellung und Analyse des eigenen Persönlichkeitsprofils (mit DISG und TMS), Bewusst machen von Stärken, Schwächen und Präferenzen, Weiterentwicklung der Teamfähigkeit und unternehmerischer Kompetenzen

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

1. Teil: Grundlagen der Unternehmensgründung

- Überblick Gründungsmarkt
 - Vorbereitung auf die Gründung eines Unternehmens
 - Gründerpersönlichkeit & Gründerteambildung
 - Persönlichkeitsprofile mit DISG und TMS
 - Praxisübung: Ermittlung von persönlichen Stärken und Schwächen, Ermittlung Persönlichkeitsprofil
 - Praxisübung: Entwicklung einer Geschäftsidee
 - Organisation in Start-up's
2. Teil: Geschäftsmodellentwicklung
- Definition Geschäftsmodelle
 - Auswirkung der Digitalisierung auf Geschäftsmodelle
 - Geschäftsmodellentwicklung mit dem Business Model Canvas und dem Value Proposition Canvas
 - Praxisübung: Gründerteams erstellen ein Business Model Canvas und Value Proposition Canvas für ihre Geschäftsidee
3. Teil: Grundlagen der Businessplanerstellung
- Inhalt und Struktur eines Businessplans und der Präsentation für den „Pitch“
 - Formale Anforderungen, Werkzeuge #svhs#amp## Hilfsmittel
 - Präsentationstechniken für einen wirksamen „Pitch“
 - Bewertung und Feedback geben
4. Teil: Inhaltliche Gestaltung des Businessplans
- Kurzer Überblick der relevanten Themen und Kapitel (u.a. Executive Summary, Gründerperson/-team, Geschäftsidee/-modell, Markt- #svhs#amp## Wettbewerb, Organisation, Prozesse #svhs#amp## IT)
 - Praxisübung: Erstellung einer „Markt- und Wettbewerbsanalyse“
 - Praxisübung: Erstellung eines Marketing-/Vertriebskonzepts und eines Unternehmensauftritts (Logo, Webseite etc.)
 - Praxisübung: Erstellung einer Analyse der „Chancen #svhs#amp## Risiken“ • Praxisübung: Erstellung eines Finanzplans
5. Teil: Präsentation des Businessplans
- Gründerteams stellen ihren Businessplan vor
 - Feedback durch Beobachter aus dem Kreis der Studierenden
 - Feedback
- Internationalität: (inhaltlich)

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Bei Unklarheiten für das Selbststudium empfehlenswert:

- Ossola-Haring: Erfolgreich selbständig werden, sein und bleiben, DATEV-Verlag
- Eckstaller, Huber-Jahn, Hesse: So zünden Sie den Turbo für Ihre Steuerberatungskanzlei
- Osterwalder, Pigneur: Business Model Generation
- Meyer, Dr. Jens Uwe: Digitale Disruption
- BayStartUP, Handbuch Businessplanerstellung

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	Erstellung eines Businessplans in der Gruppe (2-3 Studierende), Umfang 10-15 Seiten (exkl. Finanzplanung, sonstige Anlagen) Gewichtung: 50% Präsentation des Businessplan, 10-15 Minuten Gewichtung: 50%	Vollständige Bearbeitung der für einen Businessplan relevanten Themenbereiche, Überzeugungsfähigkeit in der Darstellung des Gründungsvorhabens, Präsentationstechniken

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Excel for Poweruser

Excel for Poweruser

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Hermann Raab	Andreas Stumm

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundkenntnisse in Excel oder vergleichbaren Datenhaltungssystemen, Interesse an Datenmanagement

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Als Werkzeug zum Datenmanagement universell einsetzbar Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 70 h ca. 0 h ca. 20 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Das Potenzial von Excel kennen lernen und nutzen, Interaktion von Excel mit anderen Softwareprodukten (integrierte Office Lösungen insbesondere Access), Automatisierung von Aufgaben mit Excel, Einführung in die Programmierung mit Visual Basic for Application (VBA)
- **Methodenkompetenz:**
Methoden und Werkzeuge zur Konzeption und Umsetzung von Datenmanagement-Lösungen
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Im Rahmen der Veranstaltung werden insbesondere persönliche Kompetenzen gefördert (Teamarbeit)

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

Excel

- Wiederholung Excel Grundlagen
- Mit großen Tabellen arbeiten
- Grundlagen Excel Add-Ins
- Mit Datenbanken arbeiten
- MS Query nutzen
- Datenanalyse / Grafiken
- Spezielle Funktionen (SVERWEIS, SUMMEWENN ...)
- Pivot Tabellen

VBA

- Einführung in den Visual Basic Editor
- Makros aufzeichnen, ausführen, bearbeiten und speichern
- Prozeduren und Funktionen verstehen
- Dialoge, Menüleisten, Befehlsleisten programmieren
- eigene Add-Ins programmieren

Internationalität (inhaltlich):

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Skript, Excel-Online Hilfe, ergänzende Literatur

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

GRC & CSR (Governance-, Risiko- und Compliance-Management & Corporate Social Responsibility)

Governance-, Risk- and Compliance

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	wechselnde Angebotssemester	45

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Hermann Raab	M. Sc. Alexander Herzner; Prof. Dr. Hermann Raab

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Weitere Vertiefungen im Controlling Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Teil 1: Online-Vorlesung mit interaktiven Lernfortschrittskontrollen bei der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb): VHBKurs Einführung in Governance, Risk und Compliance, Kapitel 1 –15 (d.h. virtueller Anteil des Kurses mit 2 SWS von insgesamt 4 SWS). Teil 2: Seminaristischer (Gruppen-)Unterricht und Übungen (ggf. Gastvortrag) zum angrenzenden Thema CSR (d.h. Präsenzunterricht mit 2 SWS von insgesamt 4 SWS).	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 70 h ca. 0 h ca. 20 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
 Kenntnis der prophylaktischen Methoden des Governance-, Risiko- und Compliance (GRC)-Managements im Rahmen eines "Integrierten Human Workflow-Managementsystems 4.0". Studierende lernen die diesbezüglich relevanten Rechtsnormen und Grundsätze und einfachere Fälle in der beruflichen Praxis selbständig zu lösen. Die Absolventen sind für die betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Anforderungen an eine rechts-/sichere Unternehmensorganisation sensibilisiert. Ferner Kenntnis über Corporate Social Responsibility als normatives und strategisches Konzept über das Compliance hinaus, sowie Schnittmengen der Thematiken und anwendungsbezogene Methoden.
- **Methodenkompetenz:**
 Beurteilung und Anwendung grundlegender prophylaktischen Methoden des Governance-, Risiko- und Compliance (GRC)- Managements sowie Corporate Social Responsibility.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
 Grundlagen unternehmerischen Handelns und unternehmerischer Verantwortung, Wahrnehmung der Servicefunktion und der

Sparring-Partner-Funktion des GRC. Selbstlernende Kompetenz: Die Studierenden sollen Lernen zu lernen, deshalb werden im didaktischen Ansatz in erster Linie virtuelles Lernen (vhb-Kurs), Coaching und Selbststudium eine wichtige Rolle spielen. Gestaltung

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Inhalt:
- Grundzüge von Corporate Governance, Risiko- und Compliancemanagement
 - Grundzüge des Rechts der Unternehmerhaftung (Geschäftsführer-Compliance)
 - Grundzüge der Corporate Social Responsibility sowie die Verbindung zu GRC via Werte- und ComplianceManagementsysteme
- Internationalität (inhaltlich):
- Die aufgrund der eingetretenen Globalisierung vermittelten Inhalte mit internationalen Bezug schulen den Teilnehmer, Themen im internationalem Kontext zu beleuchten (z.B. internationales Recht, internationale Standards (z.B. ISO/COSO/etc.))
 - Beispiele internationaler Unternehmen

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- Lehrvideo, Folien, Kontrollfragen, Wiederholungsfragen
- Scherer/Fruth (Hrsg.), Governance-Management - Grundsätze ordnungsgemäßer Unternehmensführung (GoU) und -überwachung (GoÜ): Grundsätze ordnungsgemäßer (Corporate) Governance (GoCoGov), 1. Auflage, 2014.
- Scherer, Good Governance und ganzheitliches, strategisches und operatives Management: Die Anreicherung des „unternehmerischen Bauchgefühls“ mit Risiko-, Chancen- und Compliancemanagement, in: Corporate Compliance Zeitschrift (CCZ), 6/2012, S. 201-211.
- Scherer/ Fruth (Hrsg.), Geschäftsführer-Compliance, Praxiswissen zu Pflichten, Haftungsrisiken und Vermeidungsstrategien, 2009.
- Scherer, Mühlbauer, Unterwiener, et al., Den Rücken frei: No risk, much fun! Praxiswissen Risiko- und Compliancemanagement, 2007.
- Scherer/Fruth (Hrsg.), „Handbuch Integriertes Managementsystem (IMS) „on demand“ mit GRC“, 2018 (analog) inkl. e-book (e-book nicht in Prüfung zugelassen)
- Scherer/Fruth (Hrsg.), „Handbuch: Einführung in ein Integriertes Compliance-Managementsystem mit GRC“, 2018, (analog) inkl. ebook (e-book nicht in Prüfung zugelassen)
- Scherer/Fruth (Hrsg.), „Handbuch: Einführung in ein Integriertes Qualitäts- Managementsystem mit GRC“, 2018, (analog) inkl. ebook (e-book nicht in Prüfung zugelassen)
- Scherer/Fruth (Hrsg.), Skript/Entwurf: „Handbuch: Intellectual Property-Compliance“, 2018, (e-book) (e-book nicht in Prüfung zugelassen)
- Wieland/Steinmeyer/Grüniger (Hrsg.): Handbuch Compliance-Management, 2010, ESV.
- Ausgewählte Literatur zum Bereich CSR

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Lernportfolio	Teil 1 (vhb-Kurs): Klausur 60 min (Gewichtung: 50%) Teil 2 Projektarbeit (Gewichtung: 30%) und Präsentation (Gewichtung: 20%). Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht / bestanden werden	Über die Teilleistung 1 werden theoretische Inhalte der Veranstaltung und die Fähigkeit zur praktischen Anwendung abgefragt. Über die Teilleistungen 2 und 3 werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Lernen und Studieren (1+2)

Learn and Study (1+2)

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
VHB	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser	Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser; Prof. Dr. Svenja Bedenlier

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Zur Teilnahme ist eine Anmeldung und Registrierung bei der vhb für die Fächer "Lernen und Studieren 1" sowie "Lernen und Studieren 2" erforderlich! Außerdem müssen Sie sich für den Moodle-Kurs "VHB - Lernen und Studieren" anmelden, da hierüber die Kommunikation zur Anrechnung des Kurses etc. abgewickelt wird.

Sollten Prüfungsleistungen in Präsenz erbracht werden müssen, können diese normalerweise zeitgleich zu denen an der betreuenden Hochschule/Universität am Standort Weiden erbracht werden. Melden Sie sich hierzu vorab bei Frau Prof. Dr. Abels-Schlösser an.

Nach bestandener Prüfung geben Sie die Notenbestätigung der VHB bei Prof. Dr. Abels-Schlösser ab. Die Note wird dann an das Prüfungsamt übertragen.

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Online-Vorlesung der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb) Lehr-/Lernform: Virtuelle Vorlesung Interaktionsformen mit dem System/Betreuer: Chat, E-Mail, Übungsaufgaben für Selbstlernbetrieb Interaktionsformen mit Mitlernenden: E-Mail, Forum	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 0 h ca. 150 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

In dem virtuellen Seminar werden folgende Themenbereiche behandelt: Lernen und Motivation: Neben der Vermittlung grundlegender Motivationstheorien hat die Auseinandersetzung mit diesem Thema zum Ziel, die Lernmotivation der Studierenden zu reflektieren und die Faktoren, die auf sie einwirken, besser verstehen zu lernen. Selbstmanagement: Neben der Klärung der Begriffe "Selbstorganisation" und "Selbstmanagement" lernen die Studierenden in dieser Lerneinheit Methoden kennen, die ein sinnvolles Zeitmanagement erleichtern. Weiterhin geht es um die Entwicklung selbstsicherer Verhaltensweisen und um die sinnvolle Bewältigung von Stress. Lernen und Aufmerksamkeit: Hier wird die Bedeutung von Aktivierung und von Umweltbedingungen für das Lernen aufgezeigt, und es werden Möglichkeiten vermittelt, diese günstig zu beeinflussen. Die Teilnehmer werden auch erfahren, wie Arbeitsplatz und Lernumfeld so gestaltet werden können, dass optimale Lernergebnisse erreicht werden können. Lernprinzipien und Lernstrategien: Hier werden grundlegende Prozesse des Lernens und Vergessens dargestellt, es wird auf Lernhemmungen eingegangen und vermittelt, welche Strategien zu erfolgreichem Lernen beitragen können. Dazu gehört auch eine effektive Zeitplanung, die Arbeitsphasen und Pausen einbezieht. Problemlösen: Arten von Problemen und die Komponenten eines Problemlösungsprozesses

werden vorgestellt. Dabei spielen Ziele und Mittel eine wesentliche Rolle. Es wird dargestellt, welche Strategien des Problemlösens es gibt und welche Methoden zu einer Verbesserung der Problemlösefähigkeit beitragen. Kommunikation: Hier werden grundlegende Kommunikationsmodelle vorgestellt und Störungen in der Kommunikation behandelt, wobei verbale und nonverbale Kommunikationsformen angesprochen werden. Weiterhin wird vermittelt, wie Lernprozesse in einem sozialen Kontext sinnvoll und effektiv gestaltet werden können.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Teil 1 umfasst Grundtechniken im Bereich Lernen und Studieren.

Der Kurs dient in erster Linie der individuellen Entwicklung persönlicher Grundkompetenzen, die für ein erfolgreiches Studium entscheidend sind. Folgende Effekte sollen damit verbunden sein: effektives, zielgerichtetes und zufriedenstellendes Studieren, Verringerung von Orientierungsproblemen, bessere Prüfungsergebnisse, erfolgreichere Kommunikation.

1. Einführung
2. Lernen und Motivation
3. Selbstmanagement
4. Lernen und Aufmerksamkeit
5. Lernprinzipien
6. Lernstrategien
7. Problemlösen
8. Kommunikation

Teil 2 umfasst spezielle Anwendungstechniken im Bereich Lernen und Studieren.

Der Kurs dient in erster Linie der individuellen Entwicklung persönlicher Grundkompetenzen, die für ein erfolgreiches Studium entscheidend sind. Folgende Effekte sollen damit verbunden sein: effektives, zielgerichtetes und zufriedenstellendes Studieren, Verringerung von Orientierungsproblemen, bessere Prüfungsergebnisse, erfolgreichere Kommunikation.

Modul 1: Lernen in Vorlesungen/Seminaren

Modul 2: Lernen mit Texten

Modul 3: Lernen mit neuen Medien

Modul 4: Literatursuche

Modul 5: Gedächtnistraining, Mnemotechniken

Modul 6: Prüfungsvorbereitung und -bewältigung

Modul 7: Lernen in Lerngruppen

Modul 8: Präsentieren

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

Die Literatur wird im Laufe des Kurses bekannt geben.

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Lernportfolio	Jeder Kursteil wird zu 50 % gewichtet. Bei mehreren Teilnoten berechnet sich die Endnote als gewichtetes arithmetisches Mittel der Teilnoten. Eine mit 5,0 bewertete Teilleistung kann somit ausgeglichen werden. Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht werden.	Über die Prüfungsaufgabe und die Hausarbeiten werden die methodische und persönliche Kompetenz abgeprüft. Der Fokus liegt auf praktischen Lerninhalten. Über die Tests werden die Kenntnis und das Verständnis der fachlichen Inhalte (Grundlagen, Konzepte und Anwendungsgebiete) der Veranstaltung geprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*²⁾ Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Rhetorik

Rhetorics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	16

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
MA, M.H.R. Simone Orłowski	Prof. Dr. Wolfram von Rhein

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Empfohlene Voraussetzung: Herausforderung vor Publikum aufzutreten nicht scheuen

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Interaktiver Unterricht mit vielfältigen rhetorischen Übungen der Teilnehmenden, Selbstkontrolle durch Aufzeichnungen einzelner Übungen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 90 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz:**
 Rhetorische Fertigkeiten, um sicher und überzeugend vortragen und (sich) präsentieren zu können, Entwicklung eines strukturierten und zuhönergerechten Redekonzeptes und -manuskriptes, Erkennen der eigenen Stärken und Schwächen im Vortrag. Die Studierenden lernen, mit ihren Möglichkeiten eine professionelle Vorbereitung und einen überzeugenden Vortragsstil zu entwickeln.
- Methodenkompetenz:**
 Durch kontinuierliche Übungen und Videoanalysen lernen sich die Teilnehmenden optimal einschätzen und selbst steuern.
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
 Teamarbeit, Vortrags- und Präsentationstechnik, konstruktive KollegenInnenbeurteilung

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:

- Konzeption einer optimalen Rede
- Zuhörerbezug

- Auftritt organisatorisch und mental vorbereiten
- Training der Atemtechnik, Artikulation, wirkungsvollen Sprechweise --> Verbesserung der Stimmwirkung
- Körpersprache (Nonverbales Verhalten)
- Redefiguren“ (Infotainment der Rhetorik)
- Reden und Visualisieren
- Diskussionsleitung und Moderationstechnik

Internationalität (inhaltlich):

Lehrmaterial und Literatur:

Course Material and literature

- Allhoff D., Rhetorik & Kommunikation, reinhardt-Verlag
- Bernstein Die Kunst der Präsentation Campus
- Borbonus R., Respekt, Econ 2012
- Braun Die Macht der Rhetorik Ueberreuther, 2001
- Drebinger N. Die klingende Seite der Rhetorik, Auer-Verlag, 2003
- Hamann C. Fitness für die Stimme, reinhardt-Verlag, 2014
- Herbig, Vortrags- und Präsentationstechnik, kommunikation#svhs#amp##führung, 2014
- Joost A., Mit Worten bewegen, Wiley, 2012
- Kutscher P. Stimmtraining, GABAL, 4. Aufl., 2011
- Langer/Schulz von Thun/Tausch Sich verständlich ausdrücken, reinhardt, München, 2015
- Reynolds G., Naked Presenter, Pearson 2011
- Rossié Frei sprechen Econ, 2006
- Rossié Schwierige Gespräche, Haufe, 2005
- Schaller B. Die Macht der Sprache, Langen 1998
- Schilling/Schildt, Angewandte Rhetorik und Präsentationstechnik
- Skripte von Rhein
- Sportelli A. Meine Stimme entdecken reinhardt-Verlag, München, 2013
- Steiger Zuhören, fragen, argumentieren, Huber 2008
- Thiele Überzeugend präsentieren Springer-Verlag
- Thiele Rhetorik Falken-Verlag
- Vögel-Biendl D. Besprechungen mit Biss, reinhardt-Verlag, 2008

Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)

Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Kurzreferate zu ausgewählten Themen unter Anwendung der erlernten Techniken der Rhetorik Gewichtung: 60% Zahlreiche kleine Übungen zur Verbesserung der rhetorischen Fertigkeiten und Techniken Gewichtung: 40% Bei mehreren Teilnoten kann eine mit 5,0 bewertete Teilleistung somit ausgeglichen werden. Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Übungen werden die praktischen Lerninhalte und rhetorischen Fertigkeiten nach adäquatem Kursfortschritt geprüft.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Umgang mit DATEV

Using DATEV

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Thomas Schiller	Holger Apelt

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Grundkenntnisse im Steuerrecht und in der Buchführung

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Gute Kombinationsmöglichkeit mit Finance, Wirtschaftsrecht, Controlling, IT Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, praktische Handhabung im EDV-Labor	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 60 h ca. 70 h ca. 0 h ca. 20 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**
Ein erweitertes Wissen in verschiedenen Felder des Steuerrechts und deren praktische Anwendung, sowie Erfahrungen in der Erstellung eines Businessplans.
- **Methodenkompetenz:**
Mit zentraler steuerlicher IT umzugehen, was den Studierenden erhebliche praktische Zusatzkenntnisse verschafft.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**
Eine kritische Haltung.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

- Erwerb der Theorie der DATEV-IT und Umgang mit deren wichtigsten Programmen (Kanzlei REWE, alle wichtigen Steuerprogramme, LEXinform) und Erwerb des DATEV-Führerscheins
 - Erstellung eines Businessplans
- Behandlung internationaler Sachverhalte im Rahmen des Musterfalls

Lehrmaterial und Literatur:		
Course Material and literature		
Fallstudie Kanzlei Praxis (jeweils aktuelle Version)		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

Wissenschaftliches Arbeiten

Scientific work

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Hermann Raab	Prof. Dr. Thomas Schiller

Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

Pflicht Voraussetzungen:

Keine

Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Availability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Wichtige Schlüsselkompetenz zur Erstellung von Seminar- und Abschlussarbeiten Hochschulweite Verwendbarkeit: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Interaktiver Unterricht mit zahlreichen Praxisfällen in Ergänzung mit Seminararbeiten und Präsentation der Ergebnisse	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	ca. 150 h ca. 40 h ca. 110 h ca. 0 h ca. 0 h

Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

Learning Outcomes

- **Fachkompetenz:**
Daten und Informationen aus div. Quellen können nach Abschluss des Moduls nach wissenschaftlichen Maßstäben zusammengefasst und präsentiert werden.
- **Methodenkompetenz:**
Methoden und Werkzeuge zur Konzeptionierung und Umsetzung wissenschaftlicher Arbeiten.
- **Persönliche Kompetenz:**
Teamorientiert an Fallstudien zu arbeiten sowie die Ergebnisse zu präsentieren bzw. kommunizieren zu können.

Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

Course Content

Inhalt:
Methodiken zur wissenschaftlichen Herangehensweise zur Verfassung von Seminar- und Abschlussarbeiten.
Internationalität (Inhaltlich):

Lehrmaterial und Literatur:		
Course Material and literature		
<ul style="list-style-type: none"> • Heister, W., Die Abschlussarbeit, Schäfer-Poeschel • Skripte Prof. Dr. Hermann Raab, Thomas Schiller 		
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – APO §9a)		
Method of Assessment		
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Seminararbeit	Schriftliche Ausarbeitung 70% mündliche Präsentation 30%	Über die Praxisübungen während der Vorlesungsreihe werden die Fertigkeiten und Lernfortschritte ebenso überprüft, wie durch die zu erarbeitende Seminararbeit bzw. Präsentation.

*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.